V. b. b. 80 Groschen

AMTSBLATT der STADT WIEN 59

Samstag, 24. Juli 1954 Jahrgang 59

AUS DEM INHALT



Hochwasser am Handelskai

Autobusse „ohne Motor"

Stadtrat Dkfm. Nathschläger besuchte am 12. Juli in Begleitung des Direktors der Wiener Verkehrsbetriebe, Dipl.-Ing. Grohs, die Gräf & Stift-Werke in Atzgersdorf, um an einer Probefahrt mit einem in den Werken fertiggestellten neuen städtischen Autobus teilzunehmen.

Der Wagen mutet auf den ersten Blick etwas gespenstisch an; man findet weder Motorhaube noch Motor. Das Rätsel löst sich, sobald der Fahrer startet. Der Autobus besitzt einen sogenannten Unterflurmotor, das heißt der Motor ist „liegend" im Fahrgestell angeordnet. Die neue Wagentype weist einige bedeutsame Vorteile auf. Eine Geruchsbelästigung der Fahrgäste ist ausgeschlossen, die Fahrweise ruhig und fast stoßfrei. Auch macht der Motor durch seine eigenartige Lage und besondere schalldämpfende Einrichtungen sehr wenig Lärm, obwohl der neue Großraumautobus über einen 150-PS-Dieselmotor verfügt. 84 Personen haben in dem Wagen Platz.

Bei der Probefahrt konnte man sich von den vorzüglichen Fahrteigenschaften des neuen städtischen Großraumautobusses überzeugen. Er fährt stoßfrei an, verfügt über ein großes Beschleunigungs- und Bremsvermögen, das Schalten geschieht automatisch und kaum spürbar. Heuer sollen noch einige dieser neuen Großraumwagen, die mit einem Büssingmotor ausgestattet sind, auf den innerstädtischen Linien in Betrieb genommen werden.

Bürgermeister Franz Jonas:

Das große Hochwasser

Gemeinde Wien sorgt ständig für Verbesserung des Hochwasserschutzes

In der neuen Sendereihe „Wiener Probleme" im Sender Rot-Weiß-Rot sprach Bürgermeister Jonas Sonntag, den 18. Juli, über die Überschwemmungskatastrophe.

Die schöne blaue Donau hat uns eine böse Überraschung bereitet. Eine ungewöhnliche Wetterlage führte zu einer Überschwemmungskatastrophe, wie wir sie seit Menschengedenken nicht erlebt haben. Vor allem im Oberlauf der Donau, in Bayern, in Oberösterreich und in Niederösterreich hat das Wasser verheerende Schäden angerichtet und unter der Bevölkerung Opfer gefordert. Für Wien ist die Überschwemmungskatastrophe, so weit es sich bis jetzt beurteilen läßt, verhältnismäßig glimpflich verlaufen. Wir haben bisher, mit Ausnahme der beiden im Katastropheneinsatz verunglückten sowjetischen Soldaten, keine Todesopfer zu beklagen. Der materielle Schaden wird jedoch viele Millionen betragen. Er läßt sich heute nicht einmal annähernd übersehen.

Ich weiß aber, daß Sie alle, liebe Hörerinnen und Hörer, ein warmes und mitfühlendes Herz haben. Sie beweisen es in diesen Tagen bei der großen Sammelaktion für die Opfer der Naturkatastrophe. Die Stadtverwaltung selbst hat für die Sammelaktion der Bundesregierung eine Million Schilling gegeben. Die Stadtverwaltung hat mit allen ihr zu Gebote stehenden Mitteln geholfen und hilft noch immer weiter. Sie hat Schiffe, technisches Gerät und Mannschaften, auch außerhalb von Wien in die am stärksten betroffenen Gebiete geschickt, so nach Linz, nach Melk und Pöchlarn, nach Ybbs, Korneuburg und Tulln, Marchegg und Baumgarten. Die Zusammenarbeit zwischen den Gruppen des städtischen Bauamtes, der Feuerwehr, der Polizei und den freiwilligen Helfern hat außergewöhnlich gut funktioniert. Jeder einzelne hat sein Bestes getan, viele haben ihre Gesundheit, ja oft ihr Leben aufs Spiel gesetzt. Ihnen allen habe ich am Freitag vor dem Hohen Hause des Wiener Gemeinderates gedankt; heute will ich diesen Dank in aller Öffentlichkeit über den Sender Rot-Weiß-Rot wiederholen.

Anläßlich dieser Überschwemmungskatastrophe hat die Wiener Bevölkerung den Aufbau und das Wirken der Schutzmaßnahmen erlebt, die von den Gemeindedienststellen durchgeführt wurden. Ein großer, wohlorganisierter und gut durchdachter Apparat hat in der Stunde der Gefahr wieder seine Bewährung abgelegt. Der Plan und das Programm für diesen Apparat ist das ganze Jahr vorhanden. Er ist das Gerippe, das sich schlagartig mit emsiger Betriebsamkeit füllt, wenn Hochwasseralarm gegeben wird. Jeder der Beteiligten weiß genau, an welche Stelle er sich zu begeben und welche Aufgabe er dort zu erfüllen hat. Es ist ihm genau vorgeschrieben, mit wem er sofort Verbindung aufzunehmen hat, und er weiß auch ganz genau, wohin er seine Meldungen zu richten hat und von welchen Stellen er die nötigen Werkzeuge, Rettungsmittel, Zillen, Baumaterial und Arbeitskräfte bekommt. Das klaglose Ineinandergreifen von hunderten notwendigen Maßnahmen sichert dann eine möglichst große Wirksamkeit aller Hilfe- und Rettungsarbeiten.

Bei der Wiener Gemeindeverwaltung bestehen 27 Hochwasserexposituren, von denen 16 für den Bereich der Donau bestimmt und die übrigen 11 an besonders gefahrvollen Stellen der übrigen Gewässer in Wien errichtet sind. Die zentrale Stelle für diese Hochwasserexposituren ist die Magistratsabteilung 29, die in Wien alle Brücken- und Wasserbauten durchführt. Diese Magistratsabteilung steht wieder in enger Verbindung mit dem Bundesstrombauamt, das im Gebiete von Wien 10 Hochwasserexposituren für die Verteidigung des Hochwasserschutzdammes eingerichtet hat. Die Leitung der städtischen Hochwasserexposituren liegt in den Händen eines Diplomingenieurs des Stadtbauamtes,

dem Werkmeister, Arbeiter und Fahrzeuge zur Verfügung stehen. Um die Hochwässer dann zielbewußt bekämpfen zu können, sind die notwendigen Geräte und Materialien, also Zillen, Sandsäcke, Werkzeuge und dergleichen, in mehreren Depots dauernd bereitgestellt. Die notwendigen Lastkraftwagen stellt der städtische Fuhrpark bei. Wenn Arbeitskräfte zusätzlich notwendig sind, werden sie von Baufirmen angefordert. Selbstverständlich wird im Bedarfsfall auch die Hilfe der Polizei und der Feuerwehr angefordert. Und noch bevor das Hochwasser da ist, wird mit den Sicherungsarbeiten bereits begonnen. Es werden Balkenverschlüsse in Dammöffnungen angebracht, wie zum Beispiel in diesen Tagen beim Nußdorfer Bahnhof beim Durchlaß zur Donau beobachtet werden konnte. Es werden Kanalschieber verschlossen, Notstege angelegt und örtliche Sicherungsmaßnahmen getroffen. Wenn nun das Hochwasser da ist, muß für die Absperrung überfluteter Straßen, Umlenkung des Verkehrs, Mithilfe bei der Evakuierung geleistet werden.

Wir haben in vergangenen Jahren, wie auch jetzt wieder, mit großer Genugtuung feststellen können, daß das Wirken dieses behördlichen Apparates der Bevölkerung die Beruhigung gibt, daß alles Menschenmögliche getan wird, um den Elementarkatastrophen begegnen zu können. Allerdings, und nun kommt eine entscheidende Feststellung, wäre es viel zu wenig, wenn für den Hochwasserschutz erst gesorgt würde, wenn die Katastrophe schon naht. Nach dem Grundsatz „Vorbeugen ist besser als heilen", sorgt die Gemeinde Wien durch all die Jahre hindurch für die Verbesserung des Hochwasserschutzes.

Sie führt Bauten und Arbeiten durch, die einen immer höheren Grad von Sicherheit gegen Überschwemmungen geben. Die technischen Abteilungen des Bauamtes haben in den letzten Jahren viele Wasserschutzbauten durchgeführt, Flüsse und Bäche wurden reguliert oder sogar in Kanäle gezwängt. Die wenigsten von Ihnen, liebe Hörer, denken bei Ihren Spaziergängen in den Straßen Wiens daran, daß unter Ihren Füßen Bäche fließen, die früher einmal fröhlich plätschernd oder auch manchmal wild brausend und alles überschwemmend, durch die Vororte und durch die Stadt geflossen sind. Heute sind diese Wasserläufe gebändigt und ein Teil unseres weitverzweigten Kanalsystems geworden. Vielleicht erinnern Sie sich, liebe Hörer, daß in den vergangenen sechs Jahren jeden Winter rund um den Franz-Josefs-Bahnhof ein großes Stück Straße abgesperrt war und tief unter der Erde fleißige Arbeiter bei Kälte gearbeitet haben. Vielleicht haben Sie auch damals gemurrt, weil die Straßenbahn abgelenkt werden mußte und die Steinhaufen Hindernis für Ihre eiligen Füße waren. Vielleicht haben Sie auch gedacht, warum die Gemeindeverwaltung, die schon im Sommer so viele Straßen aufreißt, nicht wenigstens im Winter Ruhe gibt. Das letzte Mal habe ich Ihnen gesagt, daß man die Straßen nur in der schönen Jahreszeit bauen kann, und nun möchte ich Ihnen plausibel machen, daß man Wasserbauen wieder im Winter machen soll, und zwar deshalb, weil da viel weniger Wasser in den Bächen fließt. In diesen vergangenen sechs Wintern hat die Gemeinde Wien also dem Alsbach die alte, brüchig gewordene Fassung erneuert und Überschwemmungen unwirksam gemacht. Darf ich Ihnen jetzt verraten, daß diese Arbeiten fast zehn Millionen Schilling gekostet haben?

Ein anderes Beispiel für sehr nützliche vorbeugende Arbeiten ist die Regulierung des Liesingbaches, die die Gemeindeverwaltung schon seit einigen Jahren beschäftigt. Diese Regulierung war schon seit Jahrzehnten notwendig. Erst nachdem dieses Gebiet zu Wien gekommen ist und erst nachdem die ärgsten Kriegsschäden im Stadtgebiet beseitigt wurden, konnte damit begonnen werden. Wenn Sie an einem schönen Sommertag zur Liesing kommen, werden Sie erstaunt sein, denn da fließt so wenig Wasser, daß man sich kaum die Füße baden könnte. Aber die Bewohner dieser Gegend wissen, daß die Liesing sehr heimtückisch ist, und daß sie nach heftigen Regengüssen sehr gefährlich werden kann. In wenigen Jahren hat die Gemeinde bereits 13,5 Kilometer reguliert und dafür 47 Millionen Schilling ausgegeben, so daß ein Kilometer im Durchschnitt 3,5 Millionen Schilling kostet. Die Anrainer des Liesingbaches, welche an die Überschwemmungskatastrophe des Jahres 1950 noch immer mit Schrecken denken, wissen die Wohltat dieser Regulierungsarbeiten sehr zu schätzen.

Ich könnte Ihnen noch eine Reihe anderer kleinerer und größerer Schutzarbeiten nennen, doch beschränke ich mich auf die Zitierung der Knotzenbacheinwölbung und die Einwölbung des Erbsenbaches, die gerade jetzt in Sievering wieder erneuert wird. Es gibt dann noch in den hügeligen Gebieten am Rande der Stadt so viele Einrichtungen gegen die Überschwemmungen, wie Rückhaltebecken, Sickerteiche, Ufersicherungen und anderes mehr. Und außerdem müssen alle diese Einrichtungen ständig instandgehalten werden. Nach jedem Hochwasser müssen die aufgetretenen Beschädigungen sofort wieder instandgesetzt werden. Es müssen Baggerungen und Erhaltungsarbeiten durchgeführt werden, damit in jedem Zeitpunkt ein höchstmöglicher Schutz gegen Überschwemmungen vorhanden ist.

Schutz der Menschenleben, Schutz der menschlichen Wohnungen, der Arbeitsstätten, der Brücken und Straßen, das ist das große Arbeitsgebiet, das ansonsten von der Bevölkerung unbemerkt bleibt, das aber im Katastrophenfall höchste Bedeutung erhält. Damit habe ich Ihnen, liebe Hörerinnen und Hörer, wieder ein wichtiges Problem der Wiener Gemeindeverwaltung aufgezeigt und ich hoffe, daß Sie unsere Sorgen besser verstehen werden, da Sie ja selber an der jetzigen Hochwasserkatastrophe die Gefahr erkannt haben, die entstünde, wenn man diese Aufgaben vernachlässigte.

Landtag

31. Sitzung vom 2. Juli 1954

(Beginn um 11 Uhr 15 Minuten)

Vorsitzende: Erster Präsident M a r e k und Dritter Präsident L ö t s c h.

Schriftführer: Die Abg. Dr. Fiedler, Maria Jacobi, Kutschera und Svetelsky.

1. Landeshauptmann Jonas und die Stadträte Bauer, Mandl und Thaller sowie die Abg. Dr. Altmann, Fronauer, Hausner, Heigelmayr, Maller, Mistinger, Sajdik und Hans Weber sind beurlaubt, die Abg. Jodlbauer, Dipl.-Ing. Rieger und Weigelt sind entschuldigt.

2. (Pr.Z. L. 37 A/54.) Präsident Marek teilt mit, daß die Abg. Schwaiger, Vlach und Genossen einen Antrag, betreffend die Schaffung eines Wiener Landessportgesetzes, eingebracht haben, und weist diesen Antrag dem Amtsführenden Stadtrat der Verwaltungsgruppe III zu.

Berichterstatter: StR. A f r i t s c h.

3. (Pr.Z. 1534, P. 1.) Der in der Beilage Nr. 192 enthaltene Entwurf eines Gesetzes über die Einteilung des Gebietes der Stadt Wien in Bezirke (Bezirkseinteilungsgesetz 1954) wird mit der in der Beilage Nr. 192 A enthaltenen Richtigstellung in erster und zweiter Lesung zum Beschluß erhoben.

(Redner: Die Abg. Wicha, Lauscher, Schwaiger, Lötsch, Josef Doppler und Dr. Stemmer sowie Landesamtsdirektor Dr. Kinzl.)

Der Beschlußantrag der Abg. Lauscher, Dr. Soswinski, Dr. Matejka und Genossen, betreffend eine Novellierung des Gebietsänderungsgesetzes auf Grund des frei und demokratisch ausgedrückten Willens der Bevölkerung der Randgemeinden, wird abgelehnt.

4. (Pr.Z. 1535, P. 2.) Der in der Beilage Nr. 193 enthaltene Entwurf eines Gesetzes über die Vornahme der Wahlen in den Gemeinderat und die Bezirksvertretungen im Jahre 1954 wird mit der in der Beilage Nr. 193 A enthaltenen Richtigstellung in erster und zweiter Lesung zum Beschluß erhoben.

(Redner: Die Abg. Wicha, Josef Doppler und Dr. Soswinski. — Während der Rede des Abg. Dr. Soswinski übernimmt Präsident Lötsch den Vorsitz, den er während des Schlußwortes des Berichterstatters wieder an Präsident Marek abgibt.)

5. (Pr.Z. 1536, P. 3.) Der in der Beilage Nr. 194 enthaltene Entwurf eines Gesetzes über die Abänderung des Gesetzes vom 21. Juni 1949, LGBl. für Wien Nr. 29, betreffend die Gemeindewahlordnung der Stadt Wien, wird in der in Beilage Nr. 194 B enthaltenen Fassung in erster und zweiter Lesung zum Beschluß erhoben.

(Redner: Abg. Dr. Soswinski.)

6. (Pr.Z. 1537, P. 4.) Der in der Beilage Nr. 195 enthaltene Entwurf eines Gesetzes über die Vorbereitung der Wahlen in den Landtag von Niederösterreich im Jahre 1954 wird in erster und zweiter Lesung zum Beschluß erhoben.

(Schluß um 14 Uhr 55 Minuten.)

Stadtsenat

Sitzung vom 13. Juli 1954

Vorsitzender: Bgm. Jonas.

Anwesende: VBgm. Honay, die StRe. Afritsch, Bauer, Lakowitsch, Dkfm. Nathschläger, Resch, Sigmund, Thaller sowie MagDior. Doktor Kinzl.

Entschuldigt: VBgm. Weinberger, StRe. Koci und Mandl.

Schriftführer: VOK. Scheer.

Bgm. Jonas eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter: StR. Sigmund.

(Pr.Z. 1661; M.Abt. 2a — H 1204.)

Die Dienstesentsagung des Magistratsrates Dr. Walter Hönigsberg mit Wirksamkeit vom 30. Juni 1954 wird gemäß § 71 Abs. 2 der Dienstordnung für die Beamten der Bundeshauptstadt Wien angenommen.

(Pr.Z. 1662; M.Abt. 2a — M 1059.)

Die Dienstesentsagung der Fürsorgerin Maria Meisl mit Wirksamkeit vom 31. Juli 1954 wird gemäß § 71 Abs. 2 der Dienstordnung für die Beamten der Bundeshauptstadt Wien angenommen.

(Pr.Z. 1663; M.Abt. 2a — St 519.)

Die Dienstesentsagung der Hausarbeiterin Anna Steindl mit Wirksamkeit vom 8. Juli 1954 wird gemäß § 71 Abs. 2 der Dienstordnung für die Beamten der Bundeshauptstadt Wien angenommen.

Berichterstatter: St.R. Resch.

(Pr.Z. 1591; M.Abt. 5 — H 47.)

1. Die im 1. periodischen Bericht aus 1954 zusammengefaßten Überschreitungen für 1953 per 816.800 S und für 1954 per 116.100 S werden gemäß § 102 der Verfassung der Stadt Wien zur Kenntnis genommen.

2. Die im 1. periodischen Bericht aus 1954 enthaltenen Überschreitungen für 1953 per 30,290.099.58 S und für 1954 per 5,672.100 S werden gemäß § 102 der Verfassung der Stadt Wien zur Kenntnis genommen. (Punkt 2: An den Gemeinderat.)

„Gesiba"
als Treuhandgesellschaft
der Gemeinde Wien

Öffentliche Ausschreibung

Vergebung der Elektroarbeiten für den städtischen Wohnhausneubau, 21, Schenkendorfgasse 49—53 (bestehend aus 3 Stiegenhäusern mit 6 Wohngeschossen und 64 Wohnungen).

Öffentliche Anbotseröffnung: Montag, den 2. August 1954, 10 Uhr, in der Technischen Abteilung der „Gesiba", Wien 9, Liechtensteinstraße 3.

Ausschreibende Stelle: „Gesiba" — als Treuhandgesellschaft der Gemeinde Wien, Wien 9, Liechtensteinstraße 3.

Die Anbotsunterlagen liegen in der Technischen Abteilung der „Gesiba" während der Dienststunden auf.

Zuschlagsfrist: 8 Wochen.

*

„Gesiba"
als Treuhandgesellschaft
der Gemeinde Wien

Öffentliche Ausschreibung

Vergebung der Anstreicherarbeiten für den städtischen Wohnhausneubau, 21, Schenkendorfgasse 49—53 (bestehend aus 3 Stiegenhäusern mit 6 Wohngeschossen und 64 Wohnungen).

Öffentliche Anbotseröffnung: Montag, den 2. August 1954, 11 Uhr, in der Technischen Abteilung der „Gesiba", Wien 9, Liechtensteinstraße 3.

Ausschreibende Stelle: „Gesiba" — als Treuhandgesellschaft der Gemeinde Wien, Wien 9, Liechtensteinstraße 3.

Die Anbotsunterlagen liegen in der Technischen Abteilung der „Gesiba" während der Dienststunden auf.

Zuschlagsfrist: 8 Wochen.

(Pr.Z. 1664; M.Abt. 5 — Su 60.)

Krankenhaus der Barmherzigen Brüder; Spende für die Behebung von Kriegsschäden. (§ 99 GV. — An den GRA. II und Gemeinderat.)

(Pr.Z. 1854; M.Abt. 5 — Su 63.)

Spende der Stadt Wien für die Opfer des Hochwassers vom Juli 1954. (§ 99 GV. — An den GRA. II und Gemeinderat.)

Berichterstatter: Vbgm. Honay.

(Pr.Z. 1654; M.Abt. 12 — II/152.)

Die nachfolgend genannten 30 Personen werden auf die Dauer der Legislaturperiode des gegenwärtigen Gemeinderates an Stelle der durch Rücklegung oder Ableben ausgeschiedenen Fürsorgeräten zu Fürsorgeräten des 1., 3., 4., 8., 10., 15., 17., 19., 22., 23. und 25. Bezirkes bestellt.

1. Bezirk:

1. Anna Thalheimer (ÖVP).

3. Bezirk:

1. Dr. Herbert Buchsbaum (ÖVP); 2. Ernestine Geineder (ÖVP); 3. Heinrich Hajek (ÖVP); 4. Josef Krecek (SPÖ); 5. Karl Niederhametner (ÖVP); 6. Klothilde Tichy (WdU).

4. Bezirk:

1. Franz Purkhauser (ÖVP).

8. Bezirk:

1. Anton Gotsbacher (SPÖ); 2. Franziska Minks (WdU).

10. Bezirk:

1. Karl Beck (SPÖ); 2. Karl Winter (SPÖ).

11. Bezirk:

1. Rudolf Marschal (SPÖ).

12. Bezirk:

1. Karl Artner (SPÖ); 2. Anna Pakosta (SPÖ); 3. Margarete Sevecka (LBl.).

13. Bezirk:

1. Ernst Schreiner (SPÖ).

14. Bezirk:

1. Valerie Vesely (SPÖ).

15. Bezirk:

1. Ludwig Brauner (SPÖ); 2. Otto Huß (ÖVP); 3. Leonhard Müller (LBl.).

17. Bezirk:

1. Franz Buchar (ÖVP); 2. Otto Jahoda (SPÖ).

19. Bezirk:

1. Irene Ludwig (WdU); 2. Franz Martis (ÖVP); 3. Johann Salmhofer (ÖVP).

22. Bezirk:

1. Anna Mader (ÖVP).

23. Bezirk:

1. Anton Trinkl (ÖVP).

25. Bezirk:

1. Johann Czernik (SPÖ); 2. Johann Gottek (SPÖ).

Berichterstatter: StR. Bauer.

(Pr.Z. 1795; M.Abt. 57 — Tr XIX/71.)

Ankauf eines Eindrittelanteiles an den Liegenschaften E.Z. 1460 bis 1463, Kat.G. Ober-Döbling, von Marion Berliner und Leonore Zerner durch die Stadt Wien. (§ 99 GV. — An den GRA. IX.)

Die Ausschußanträge zu folgenden Geschäftsstücken werden genehmigt und dem Gemeinderat vorgelegt:

Berichterstatter: St.R. Resch.

(Pr.Z. 1594; M.Abt. 5 — A 27—29) Wiener Dollaranleihe 1927; Regelung.

(M.Abt. 28 — 5490/54.)

Vergebung von Arbeiten

Vergebung von Erd- und Pflasterungsarbeiten für den Straßenbau, 2, Praterstraße, von Ferdinandstraße bis Mayergasse.

Öffentliche Anbotsverhandlung am Freitag, dem 30. Juli 1954, um 14 Uhr in der M.Abt. 28, 5, Vogelsanggasse 36.

Die Pläne, die Kostenanschläge und die allgemeinen und besonderen Baubedingnisse können in der M.Abt. 28 während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

Die hiezu erforderlichen Drucksorten V.D.-Nr. 513, 514, 524 sind im Drucksortenverlag der Stadthauptkasse, 1, Neues Rathaus, Stiege V, Halbstock, käuflich erhältlich.

Die Anbote sind in der in den Baubedingnissen vorgeschriebenen Form zu überreichen.

Auf verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig ausgestattete Anbote wird keine Rücksicht genommen.

Der Stadt Wien bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Anbote gewahrt.

Nähere Auskünfte werden in der M.Abt. 28 erteilt.

*

(M.Abt. 28 — 5500/54.)

Vergebung der Erd- und Pflasterungsarbeiten und Fuhrwerksleistungen beim Straßenbau, 21, Brünner Straße, von Shuttleworthstraße bis Siemensstraße

Öffentliche Anbotsverhandlung am Freitag, dem 30. Juli 1954, um 14 Uhr in der M.Abt. 28, 5, Vogelsanggasse 36.

Die Pläne, die Kostenanschläge und die allgemeinen und besonderen Baubedingnisse können in der M.Abt. 28 während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

Die hiezu erforderlichen Drucksorten V.D.-Nr. 513, 514, 524 sind im Drucksortenverlag der Stadthauptkasse, 1, Neues Rathaus, Stiege V, Halbstock, käuflich erhältlich.

Die Anbote sind in der in den Baubedingnissen vorgeschriebenen Form zu überreichen.

Auf verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig ausgestattete Anbote wird keine Rücksicht genommen.

Der Stadt Wien bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Anbote gewahrt.

Nähere Auskünfte werden in der M.Abt. 28

*

(M.Abt. 24 — 5473/8/54.)

Vergebung von Erd-, Baumeister- und Stahlbetonarbeiten für den städtischen Wohnhausneubau, 7, Neustiftgasse 43, bestehend aus zwei Stiegenhäusern mit 7 Wohngeschossen und 41 Wohnungen.

Öffentliche Anbotsverhandlung am Samstag, dem 7. August 1954, um 10 Uhr in der M.Abt. 24, 1, Ebendorferstraße, Neues Amtshaus, 4. Stock.

Die Anbotsunterlagen liegen in der M.Abt. 24, Zimmer 508 c, während der Amtsstunden auf.

Zuschlagsfrist: 8 Wochen.

*

(M.Abt. 24 — 5415/9/54.)

Vergebung von Erd-, Baumeister- und Stahlbetonarbeiten für den städtischen Wohnhausneubau, 14, Märzstraße—Missindorfstraße, bestehend aus 5 Stiegenhäusern mit 5 Wohngeschossen und 87 Wohnungen.

Öffentliche Anbotsverhandlung am Mittwoch, dem 4. August 1954, um 9.30 Uhr in der M.Abt. 24, 1, Ebendorferstraße, Neues Amtshaus, 4. Stock.

Die Anbotsunterlagen liegen in der M.Abt. 24, Zimmer 508 c, während der Amtsstunden auf.

Zuschlagsfrist: 8 Wochen.

*

(M.Abt. 24 — 5447/13/54.)

Vergebung der Baumeisterarbeiten für den städtischen Wohnhausneubau, 19, Huleschgasse—Grinzinger Straße, I. Bauteil, bestehend aus 21 Stiegenhäusern mit 3 Wohngeschossen und 227 Wohnungen.

Öffentliche Anbotsverhandlung am Samstag, dem 7. August 1954, um 9 Uhr in der M.Abt. 24, 1, Ebendorferstraße, Neues Amtshaus, 4. Stock.

Die Anbotsunterlagen liegen in der M.Abt. 24, Zimmer 508 c, während der Amtsstunden auf.

Zuschlagsfrist: 8 Wochen.

(Pr.Z. 1616; M.Abt. 5 — Mi 267) Instandsetzung von Wiener Wohnhäusern; begünstigte Darlehen der Stadt Wien.

(Pr.Z. 1618; M.Abt. 5 — Su 53) IV. Subventionsliste.

(Pr.Z. 1593; M.Abt. 5 — Su 23) Kulturelle Vereinigungen; Subventionen.

Berichterstatter:
St.R. Dkfm. Nathschläger.

(Pr.Z. 1619; M.Abt. 17 — M 15.769) Hand- und Taschengelder, Blindenzulagen und Pfleglingsentschädigungen in den Altershei-



men und im Dauerheim der Obdachlosenherbergen; Erhöhung.

(Pr.Z. 1620; M.Abt. 17 — VIII/6006) Krankenhaus Lilienfeld; Erhöhung der Verpflegskostenquote.

Berichterstatter:
StR. Thaller und StR. Lakowitsch.

Entwurf, Kosten und Baubewilligung:

(Pr.Z. 1602; M.Abt. 24 — 5439/11) städtische Wohnhausanlage, 4, Waltergasse 5, 2. Bauteil;

(Pr.Z. 1605; M.Abt. 24 — 5459/6) städtisches Wohnhaus, 6, Garbergasse 5;

(Pr.Z. 1596; M.Abt. 24 — 5469/4) städtische Wohnhausanlage, 11, Geiereckstraße-Geiselbergstraße, 2. Bauteil;

(Pr.Z. 1608; M.Abt. 24 — 5463/3) städtisches Wohnhaus, 14, Hickelgasse 4—6;

(Pr.Z. 1600; M.Abt. 24 — 5433/8) städtische Wohnhausanlage, 16, Steinbruchstraße-Maroltingergasse;

(Pr.Z. 1609; M.Abt. 24 — 5464/3) städtisches Wohnhaus, 16, Heindlgasse 4;

(Pr.Z. 1607; M.Abt. 24 — 5450/5) städtische Wohnhausanlage, 17, Neuwaldegger Straße-Artariastraße;

(Pr.Z. 1601; M.Abt. 24 — 5455/4) städtische Wohnhausanlage, 20, Vorgartenstraße 55-Engerthstraße 82;

(Pr.Z. 1610; M.Abt. 23 — N 7/5) städtischer Kindergarten, 21, Siemensstraße, in der Siedlungsanlage.

Berichterstatter: StR. Thaller.

(Pr.Z. 1666; BD. — 2456) Aufhebung des Beschlusses des Gemeinderates vom 3. Oktober 1952, Pr.Z. 2171, betreffend Erwerbung der Liegenschaft, Wien 12, Rauchgasse 39, im Enteignungswege.

(Pr.Z. 1617; M.Abt. 28 — 2000) Entwurf und Kosten für unterirdischen Fußgängerdurchgang an der Kreuzung Kärntner Straße-Opernring im 1. Bezirk.

(Pr.Z. 1592; M.Abt. 29 — 2399) Kostenbeitrag für die Erhaltung des Wiener-Neustädter Kanales für das Jahr 1954.

(Pr.Z. 1667; M.Abt. 31 — 2863) Errichtung eines Wasserkraftwerkes in Kaiserbrunn; Kosten.

(Pr.Z. 1597; M.Abt. 44 — B. Al. 35) Erweiterung der Begünstigung für Jugendliche in den städtischen Bädern.



(Pr.Z. 1595; M.Abt. 44 — SB 24) Umgestaltung des Bades Krapfenwaldl; Sachkrediterhöhung.

(Pr.Z. 1770; BD. 2457) Aufhebung des Beschlusses des Gemeinderates vom 2. Oktober 1953, Pr.Z. 1684, betreffend Erwerbung der Liegenschaft, Wien 20, Burghardtgasse 19, im Enteignungswege.

(Pr.Z. 1771; M.Abt. 31 — 2181) Instandsetzung des Holzäpfeltalaquäduktes der II. Wiener Hochquellenleitung bei Wildalpen; Kosten.

Berichterstatter: StR. Lakowitsch.

Pr.Z. 1606; M.Abt. 49 — 736) Fortführung der Wohlfahrtsaufforstung; Kosten.

Berichterstatter: StR. Bauer.

(Pr.Z. 1643; M.Abt. 56 — V — A 17/11) Entgelt für die Mitbenützung von Brauseanlagen in Volks-, Haupt- und Sonderschulen; Abänderung.

(Pr.Z. 1598; M.Abt. — 1173/79) Sprengelfremde Pflichtschüler und Gastschüler an Wiener Berufsschulen; Schulkostenbeiträge ab 1954/55.

(Pr.Z. 1599; M.Abt. 56 — 164/2) Taxen und Stempelgebühren für Zeugnisgleichschriften und Katalogauszüge auf dem Gebiete des mittleren und niederen Schulwesens.

(Pr.Z. 1645; M.Abt. 57 — Tr XIII/71) Verkauf der auf dem städtischen Gst. 811/5, E.Z. 754, Kat.G. Ober-St. Veit, befindlichen Baulichkeit an Leopold Weginger.

(Pr.Z. 1646; M.Abt. 57 — Tr XIX/15) Verkauf der zur Hälfte im Eigentum der Stadt Wien stehenden Liegenschaft E.Z. 435, Kat.G. Unter-Döbling, an Ing. Ernst Riedl.

(Pr.Z. 1647; M.Abt. 57 — Tr XIX/94) Verkauf von städtischen Grundflächen aus E.Z. 1728 bis 1732 und Ö.G., Kat.G. Ober-Döbling, an den Verein der Förderer der Hochschule für Welthandel.

(Pr.Z. 1648; M.Abt. 57 — Tr II/8) Ankauf der Liegenschaft E.Z. 4432, Kat.G. Leopoldstadt, von Katharina Landsmann, Valerie Schäfer und Franz Popper durch die Stadt Wien.

(Pr.Z. 1649; M.Abt. 57 — Tr XI/40) Ankauf der Liegenschaft E.Z. 387, Kat.G. Simmering, samt Haus K.Nr. 405, von Marie Fohmann und Dr. Karl Bayer durch die Stadt Wien.

(Pr.Z. 1650; M.Abt. 57 — Tr XVII/28) Ankauf der Liegenschaft E.Z. 9, Kat.G. Dornbach, von Johann Prem durch die Stadt Wien.

(Pr.Z. 1651; M.Abt. 57 — Tr XIX/76) Ankauf der Liegenschaft E.Z. 387, Kat.G. Unter-Döbling, von Emanuel und Anna Neubrunn durch die Stadt Wien.

(Pr.Z. 1641; M.Abt. 57 — Tr XXII/32) Ankauf des Gstes. 269, E.Z. 1482, Kat.G. Kagran, von Ewald und Johanna Frey durch die Stadt Wien.

(Pr.Z. 1642; M.Abt. 57 — Tr XXV/34) Ankauf von drei Sechstel Anteilen der E.Z. 356, Kat.G. Siebenhirten, von Marie Heinz und Miteigentümern durch die Stadt Wien.

(Pr.Z. 1652; M.Abt. 57 — Tr XXVII/9) Ankauf der Liegenschaft E.Z. 210, Kat.G. Prein, von Carl Habietinek durch die Stadt Wien.

(Pr.Z. 1653; M.Abt. 57 — Prater 90) Übernahme der von der Praterbetriebsgesellschaft mbH eingegangenen Verpflichtungen durch die Stadt Wien.

(Pr.Z. 1644; M.Abt. 57 — Versch 24) Abänderung des Bestandsvertrages mit der Wiener Lager- und Kühlhaus-AG.

(Pr.Z. 1603; M.Abt. 60 — 727) Verschiedene Investitionen in den städtischen Schlachthöfen St. Marx und der Kontumazanlage; Kosten.

(Pr.Z. 1604; M.Abt. 60 — 2635/53) Einbau wirtschaftlicher Feuerungsanlagen in der Wiener Kontumazanlage; Sachkrediterhöhung.

Berichterstatter: StR. Dkfm. Nathschläger.

(Pr.Z. 1778; VB — DZ 2129) Nachtragskredit für Neuanschaffung von fünf Diesel-Kleinautobussen; Virement.

(Pr.Z. 1775; EW — DZ 1129) Gelderfordernis-Virements zum Investitionsplan 1953 der Wiener Stadtwerke — Elektrizitätswerke.

(Pr.Z. 1776; EW — DZ 1182) Nachtragskredit für Anschaffung von Regelumspannern und Schalteinrichtungen; Virement.

(Pr.Z. 1777; EW — DZ 111/53) Nachtragskredit für Schaltanlage V im Kraftwerk Simmering; Virement.

(Pr.Z. 1780; EW — DZ 1169) Anschaffungen für den Fahrpark der Wiener Stadtwerke — Elektrizitätswerke; Nachtragskredit.

(Pr.Z. 1781; EW — DZ 1130) Nachtragskredite zum Investitionsplan 1953 der Wiener Stadtwerke — Elektrizitätswerke; Virements.

(Pr.Z. 1782; EW — DZ 1130) Nachtragskredite zum Investitionsplan 1953 für den Ausbau der Leitungsnetze der Wiener Stadtwerke — Elektrizitätswerke; Virements.

(Pr.Z. 1772; GW — VVZ 11) Versorgung der Stadt Baden bei Wien mit Wiener Stadtgas; Verträge und Sachkredit.

(Pr.Z. 1773; GW — F 207) Errichtung einer Druckregler- und Gasmesserstation Baden; Sachkredit.

(Pr.Z. 1774; GW — F 206) Aufstellung einer Elektrogebläsegruppe in der Verdichteranlage Wienerberg; Sachkredit.

(Pr.Z. 1779; GW — VVZ 12) Gaspreis in Traiskirchen; Herabsetzung.

(Pr.Z. 1855; G — Gr XI/950) Spende der Wiener Stadtwerke für die von der Hochwasserkatastrophe Juli 1954 Betroffenen.

Stadtsenat

Sitzung vom 15. Juli 1954

Vorsitzender: Bgm. Jonas.

Anwesende: VBgm. Honay; die StRe. Afritsch, Bauer, Lakowitsch, Dkfm. Nathschläger, Sigmund, Thaller sowie MagDior. Dr. Kinzl.

Entschuldigt: VBgm. Weinberger, die StRe. Koci, Mandl und Resch.

Schriftführer: VOK. Scheer.

Bgm. Jonas eröffnet die Sitzung.

Die Ausschußanträge zu folgenden Geschäftsstücken werden genehmigt und dem Gemeinderat vorgelegt:

Berichterstatter: StR. Sigmund

(Pr.Z. 1796; M.Abt. 1 — 1143.)

A) Städtische Bedienstete und Pensionsparteien; Neuregelung der Zuschläge.

B) Magistrat und Städtische Unternehmungen; Ermächtigung zur Vorschußzahlung auf Grund der Bestimmungen der 7. Novelle zum Gesetz vom 22. September 1951, LGBl. für Wien Nr. 34 betreffend das Dienstrecht der Beamten der Stadt Wien.

(Pr.Z. 1852; M.Abt. 1 — 753.)

Landwirtschaftsbetrieb der Stadt Wien, Lohnerhöhung für die Arbeitskräfte; Änderung des Kollektivvertrages.

Gemeinderatsausschüsse

Gemeinderatsausschuß V

Sitzung vom 6. Juli 1954

Vorsitzender: GR. Primarius Dr. Eberle.

Anwesende: Amtsf. StR. VBgm. Weinberger, die GRe. Bucher, Fucik, Glaserer, Guger, Heigelmayr, Dr. Jakl, Kowatsch, Platzer, Doktor Stürzer, Wiedermann sowie Wicha, OMR. Dr. Tait, AR. Aigner und Bez.-Arzt Dr. Glück.

Entschuldigt: GR. Krämer.

Schriftführer: Verw.Ass. Reisinger.

GR. Primarius Dr. Eberle eröffnet die Sitzung.

Nachstehender Bericht wird zur Kenntnis genommen:

Berichterstatter: VBgm. Weinberger.

(A.Z. 59/54; M.Abt. 17 — IV/HO./15183/54.)

Übergabe des Objektes 19, Sieveringer Straße 245—247 an die Post- und Telegraphendirektion.

Nachstehende Magistratsanträge werden vorberaten und an den Stadtsenat und Gemeinderat weitergeleitet:

Berichterstatter: GR. Platzer.

(A.Z. 67/54; M.Abt. 17 — M/15769/54.)

Hand- und Taschengelder, Blindenzulage und Pfleglingsentschädigungen in den Altersheimen; Erhöhung.

Berichterstatter: GR. Kowatsch.

(A.Z. 61/54; M.Abt. 17 — VIII/6006/54.)

Wiener städtisches Krankenhaus Lilienfeld; Erhöhung der Verpflegskostenquote.

Nachstehende Magistratsanträge werden genehmigt:

Berichterstatter: GR. Platzer.

(A.Z. 60/54; M.Abt. 17 — VIII/5547/54.)

Die für Dr. Helga Peskir in der Krankenanstalt Rudolfstiftung unter A.Z. 1279/54 aufgelaufenen Verpflegskosten im Betrage von 440 S sind wegen Uneinbringlichkeit abzuschreiben.

Berichterstatter: GR. Wiedermann.

(A.Z. 68/54; M.Abt. 17 — VI — 3170/54.)

Der Ankauf einer Röntgenapparatur für die Orthopädische Station der 1. chirurgischen Universitätsklinik im Wiener Allgemeinen Krankenhaus im Betrage von 110.000 S wird genehmigt.

Die Lieferung wird der Firma Elin A.G., 9, Frankhplatz 4, auf Grund ihrer Anbote vom 10. März und 7. Mai 1954 übertragen. Die Kosten sind mit dem Betrage von 110.000 S auf Rubrik 513, Ehemalige Fondskrankenanstalten, Kreditpost 54, Medizinische Erfordernisse (lfd. Nr. 221 a), zu bedecken.

Berichterstatter: GR. Glaserer.

(A.Z. 64/54; M.Abt. 17 — VI/3150/54.)

Die Anschaffung einer Sterilisationsanlage für die I. Universitäts-Augenklinik im Wiener Allgemeinen Krankenhaus im Betrage von 102.500 S wird genehmigt.

Die Lieferung wird der Firma Odelga, 16, Koppstraße 61, auf Grund ihres Anbotes vom 25. März 1954 übertragen. Die Kosten sind mit dem Teilbetrag von 92.500 S auf Rubrik 513/54 (lfd. Nr. 221), zu bedecken.

Der Restbetrag von 10.000 S ist auf die K.P. 29, Sonderausgaben der Kliniken, zu verweisen.

Berichterstatter: GR. Dr. Stürzer.

(A.Z. 58/54; M.Abt. 17 — VIII/5354/54.)

Die für Anna Bischof und ihre beiden Kinder Helma und Viktor in den Herbergen der Stadt Wien unter A.Z. 396/97/50 in der Zeit vom 10. Mai 1950 bis 30. April 1954 restlich aushaftenden Nächtigungsgebühren von 2.059.60 S sind wegen Uneinbringlichkeit abzuschreiben.

Berichterstatter: GR. Heigelmayr.

(A.Z. 63/54; M.Abt. 17 — VI/3152/54.)

Die Anschaffung einer Hochdruck-Schnellsterilisationseinheit für die Anstaltsapotheke der Krankenanstalt Rudolfstiftung im Betrage von 80.000 S wird genehmigt. Gleichzeitig wird die mit Beschluß des Gemeinderatsausschusses V vom 27. April 1954, A.Z. 30/54, genehmigte Ankaufsbewilligung widerrufen. Die Lieferung wird der Firma Techno-Medica, 1, Helfersdorferstraße 5, auf Grund ihres Anbotes vom 8. März 1954 übertragen. Die Kosten sind mit dem Betrag von 80.000 S auf der Rubrik 513/54 (lfd. Nr. 225 a), zu bedecken.

Berichterstatter: GR. Fucik.

(A.Z. 66/54; M.Abt. 17 — VI/3148/54.)

Der Ankauf eines urologischen Röntgenapparates für das Franz Josef-Spital zum Preise von 135.500 S wird genehmigt. Die Lieferung des Röntgenapparates im Betrage von 85.200 S wird der Firma Otto Sommer A.G., 7, Richtergasse 12, und die Lieferung des urologischen Röntgentisches im Betrage von 50.300 S der Firma Philips Metalix G.m.b.H., 8, Alser Straße 69, auf Grund ihrer Anbote vom 1. März und 8. Jänner 1954 übertragen. Die Kosten sind mit dem Betrage von 135.500 S auf Rubrik 513/54 (lfd. Nr. 227), bedeckt.

Berichterstatter: GR. Dr. Jakl.

(A.Z. 57/54; M.Abt. 17 — AH./14606/54.)

Dem zwischen der Stadt Wien und dem Pflegling Karl Honal vor dem Arbeitsgericht Wien abgeschlossenen Vergleich wird nachträglich zugestimmt und die Genehmigung erteilt, an den Anwalt des Klägers, Dr. Eduard Windt, den Betrag von 6500 S (Entschädigung an den Pflegling Karl Honal 5000 S und 1500 S Anwalts- und Gerichtskosten) als Vergleichsbetrag anzuweisen. Der Betrag in der Höhe von 6500 S findet auf der Kreditpost 421/27 f seine Bedeckung.

Berichterstatter: GR. Guger.

(A.Z. 62/54; M.Abt. 17 — VIII/5122/54.)

Die für Richard Maschek im Allgemeinen Krankenhaus unter A.Z. 46348/50 aufgelaufenen Verpflegskosten im Betrage von 1022 S sind wegen Uneinbringlichkeit abzuschreiben.

Gemeinderatsausschuß VIII

Sitzung vom 1. Juli 1954

Vorsitzender: GR. Weber.

Anwesende: Amtsf. StR. Koci, GRe. Gratzl, Haim, Holub, Matourek, Popp, Potetz, Swoboda; ferner SRe. Dr. Hammerschmid, Dr. Grimme, OARe. Sattler, Sterrer, Sekr. Blazek, GR. Ing. Haider.

Entschuldigt: GRe. Hausner, Sajdik, Schwaiger.

Schriftführer: V.O.K. Horinek.

GR. Weber eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter: GR. Gratzl.

(A.Z. 21/54 M.Abt. 52 — MRS. 2054/54, Schu/La.)

Die Abschreibung der restlichen Prozeßkosten für Leopold Keßler, 15, Schuselkagasse 7/7, zur Gebühr gestellt bei der M.Abt. 6 — Buchhaltungsabteilung III, ER. 1024 — 3 a, Kreditpost I/3, wird wegen Uneinbringlichkeit genehmigt.

(A.Z. 22/54; M.Abt. 50 — 56/Kl. P IV/54.)

Für Haftung von Vergütungsverpflichtungen wird im Voranschlag 1954 zu Rubrik 801, Allgemeine Wohnungsangelegenheiten, unter Post 30, Haftung für Vergütungsverpflichtungen von Zugewiesenen (derz. Ansatz 1000 S), eine erste Überschreitung in der Höhe von 6000 S genehmigt, die in Mehreinnahmen der Rubrik 801, Allgemeine Wohnungsangelegenheiten, unter Post 3, Verschiedene Ersätze, zu decken ist.

Berichterstatter: GR. Swoboda.

(A.Z. 23/54; M.Abt. 52 — B/F. M. Sdlg. 5/54.)

1. Die Bestellung von Einzelbaurechten im Sinne des Gesetzes vom 26. April 1912, RGBl. Nr. 86, an den hiezu gemäß Beilage A 2 vorgesehenen städtischen Grünflächen in Wien 13, Veitingergasse, zur Errichtung der

Fertighausmustersiedlung und der Abschluß der bezüglichen Baurechtsverträge zwischen der Stadt Wien und der Republik Österreich zur Bestellung dieser Baurechte bis zum 31. Dezember 2033 nach dem Vertragsentwurf der M.Abt. 52 — Siedlungs- und Kleingartenwesen, wird genehmigt.

2. Der jährliche Bauzins wird in Hinsicht des besonderen Förderungszweckes bis zum Ablauf des Jahres 1955 auf 10 Groschen je qm der Baurechtsfläche ermäßigt.

(§ 99 GV. vom 12. Mai 1954, Pr.Zl. 1061, gemäß Beschluß des Stadtsenates genehmigt.)

Berichterstatter: GR. Matourek.

(A.Z. 24/54; M.Abt. 52 — A 3/10/54.)

Für die Mehrauslagen bei den Leistungen an den Wohnhaus-Wiederaufbaufonds und dergleichen wird im Voranschlag 1953 zu Rubrik 814, Verwaltung der Treuhandhäuser, unter Post 37, Leistungen an den Wohnhaus-Wiederaufbaufonds und dergleichen, eine erste Überschreitung in der Höhe von 484.300 S genehmigt (derz. Ansatz 360.400 S), die im Gebarungsergebnis zu decken ist.

(A.Z. 25/54; M.Abt. 52 — A 3/10/54.)

Für Mehrauslagen bezüglich Leistungen an den Wohnhaus-Wiederaufbaufonds und dergleichen, wird im Voranschlag 1953, zu Rubrik 811, Städtische Wohnhäuser, unter Post 37, Leistungen an den Wohnhaus-Wiederaufbaufonds und dergleichen (derz. Ansatz 3,085.600 S), eine dritte Überschreitung in der Höhe von 55.800 S genehmigt, die im Gebarungsergebnis zu decken ist.

Berichterstatter: GR. Popp.

(A.Z. 26/54; M.Abt. 52 — A 3/10/54.)

Für die vermehrten Ausgaben zur Deckung der Verwaltungskostenbeiträge wird im Voranschlag 1953, zu Rubrik 811, Städtische Wohnhäuser, unter Post 38, Verwaltungskostenbeiträge (derz. Ansatz 3,409.000 S), eine zweite Überschreitung in der Höhe von 525.550 S genehmigt, die im Gebarungsergebnis zu decken ist.

(A.Z. 27/54; M.Abt. 52 — A 3/6/54.)

Für verschiedene Mehrausgaben bei der Teilpost Verschiedenes der Allgemeinen Unkosten Beitrag der Stadt Wien zur Jubiläumsausstellung 1953 des Zentralverbandes der Kleingärtner, wird im Voranschlag 1953 zu Rubrik 821, Siedlungen und Kleingärten, unter Post 27, Allgemeine Unkosten (derz. Ansatz 350.000 S), eine erste Erhöhung von 138.000 S = 488.300 S, eine zweite Überschreitung in der Höhe von 8200 S genehmigt, die in Mehreinnahmen der Rubrik 821, Siedlungen und Kleingärten, unter Post 4 a, Bau-, Pacht- und Bestandszinse einschließlich Steuern und Umlagen, zu decken ist.

Berichterstatter: GR. Haim.

(A.Z. 28/54; M.Abt. 52 — A 3/9/54.)

Für den erhöhten Bedarf an Wertabschreibungen wird im Voranschlag 1953 zu Rubrik 811, Städtische Wohnhäuser, unter Post 36, Wertabschreibungen (derz. Ansatz 15,363.700 S), eine erste Überschreitung in der Höhe von 2,850.200 S genehmigt, die in der Allgemeinen Rücklage zu decken ist.

Berichterstatter: GR. Holub.

(A.Z. 29/54; M.Abt. 52 — A 3/8/54.)

Für Leistungen an den Wohnhaus-Wiederaufbaufonds wird im Voranschlag 1953 zu Rubrik 813, Amtshäuser, unter Post 37, Leistungen an den Wohnhaus-Wiederaufbaufonds (derz. Ansatz 9000 S), eine erste Überschreitung in der Höhe von 1300 S genehmigt, die in Mehreinnahmen der Rubrik 813, Amtshäuser, unter Post 4 a, Miete und Anerkennungszinse, Ersätze von Betriebskosten und Steuern durch Mietparteien, zu decken ist.

(A.Z. 30/54; M.Abt. 52 — A 3/7/54.)

Für die Mehrauslagen an Steuern und Betriebskosten wird im Voranschlag 1953 zu Rubrik 814, Verwaltung der Treuhandhäuser, unter Post 24, Steuern und Betriebskosten (derz. Ansatz 431.900 S), eine erste Überschreitung in der Höhe von 24.900 S genehmigt, die in Minderausgaben der Rubrik 814, Verwaltung der Treuhandhäuser, unter Post 20, Erhaltung der baulichen Anlagen, zu decken ist.

Berichterstatter: GR. Haim.

(A.Z. 31/54; M.Abt. 50 — 114/47/VR, 024/K/VR.)

Die Abschreibung der Räumungskosten im Betrage von 1803.44 S für das Mietobjekt ,1, Habsburgergasse 6—8, Tür 13, wird mangels eines Rechtsanspruches genehmigt.

Berichterstatter: GR. Potetz.

(A.Z. 32/54; M.Abt. 50 — 888/R/52, Schu/La.)

Der Antrag der M.Abt. 50 auf Abschreibung aufgelaufener Prozeßkosten in der Rechtssache Hedwig Depauli, 4, Weyringergasse 10/1/1/10, gegen die Stadt Wien, im Betrage von

1171.90 S, zur Gebühr gestellt bei der Buchhaltungsabteilung III auf ER 1124 — 3 a unter Post 25, wird genehmigt.

(A.Z. 33/54; M.Abt. 52 — XII F/36/53.)

Die Abschreibung des Mietzinsrückstandes für Leopold Ostermeier, 12, Koppreitergasse 8—10/8/1, im Betrage von 1364.32 S wird wegen Uneinbringlichkeit der Forderung genehmigt.

Berichterstatter: GR. Haim.

(A.Z. 34/54; M.Abt. 52 — E XX/7/3/52.)

Die Abschreibung des Benützungsgebührenrückstandes und der aufgelaufenen Gerichtskosten für den ehemaligen Mieter der Wohnung, 20, Bäuerlegasse 23/17 a, im Gesamtbetrage von 723.23 S, wird wegen Uneinbringlichkeit der Forderung genehmigt.

Berichterstatter: GR. Swoboda.

(A.Z. 35/54; M.Abt. 52 — B/Vogelw. 17/54.)

Der Abschluß der im Entwurfe dem Magistratsberichte angeschlossenen Baurechtsverträgen zur Bestellung eines 80jährigen Baurechtes im Sinne des Gesetzes vom 26. April 1912, RGBl. Nr. 86, an den in der E.Z. 312, Kat.G. Inzersdorf-Land, gelegenen stadteigenen Grundstücken, und zwar:

a) An dem stadteigenen Gst. 1620/10 (Bauplatz 9) im Ausmaße von 521 qm zugunsten der Rosa Salzer, 17, Hernalser Hauptstraße Nr. 119/31,

b) an dem stadteigenen Gst. 1620/18 (Bauplatz 17) im Ausmaße von 512 qm zugunsten des Friedrich Riesz, 25, Vösendorf, Heidfeldsiedlung Nr. 72, und

c) an den stadteigenen Gstn. 1620/34 und 1620/47 (Bauplatz 33) im Ausmaße von 715 qm zugunsten der Maria Cejka, 25, Inzersdorf, Hungereckstraße Nr. 34,

zu den im Berichte angeführten Bedingungen wird genehmigt und das von den vorgenannten Baurechtswerbern hiezu gestellte Anbot auf Baurechtsbestellung durch die Stadt Wien an den genannten Grundstücken angenommen.

Berichterstatter: SR. Dr. Hammerschmid.

(A.Z. 36/54; M.Abt. 50 — Zl. 7/Kl. P. II/54.)

Der Bericht des Leiters der M.Abt. 50 (SR. Dr. Wilhelm Hammerschmid), betreffend die Zuteilung entsprechender Wohnungen in den Gemeindebauten auch an Volksdeutsche (Antrag der Gemeinderäte Dipl.-Ing. Haider und Genossen in der Gemeinderatsausschußsitzung vom 18. Juni 1954) wurde zustimmend zur Kenntnis genommen.

Berichterstatter: GR. Haim.

(A.Z. 37/54; M.Abt. 52 — EV XXIV 127/1/53.)

Die Ermäßigung des auf der Basis eines Jahresfriedenszinses errechneten Mietzinses um die Hälfte, das sind 1176 S jährlich, und die Herabsetzung des Rückstandes von 5246.90 S ebenfalls auf die Hälfte, das sind 2623.45 S, sowie die von der Finanzkammer der Erzdiözese Wien vorgeschlagene Zwischenlösung gemäß den Punkten 1 bis 3 der Beilage 18, wird genehmigt.

M.Abt. 7 — 2196/54

Kundmachung

über die Löschung eines geschützten Naturgebildes im Naturdenkmalbuch der Stadt Wien

Auf Grund der geltenden gesetzlichen Bestimmungen (Kundmachung vom 10. Februar 1939, GBl. f. d. Ld. Ö., Nr. 245) wurde für nachstehendes Naturdenkmal, das unter der laufenden Nummer 37 im Naturdenkmalbuch der Stadt Wien eingetragen ist, der gesetzliche Schutz aufgehoben. Es wird zur Fällung freigegeben.

Lfd. Nr. 37: Eine Ulme auf dem Gst. 412/1, E.Z. Öffentliches Gut, Gdb. Lainz, Standort: Wien 13, Lainzer Straße 134.

Wiener Magistrat
Magistratsabteilung 7

(M.Abt. 70 — III/299/54.)

Kundmachung

betreffend Änderung des Taxi-Standplatzverzeichnisses 1953.

Auf Grund des § 6 Abs. 2 und § 21 Abs. 8 der Straßenpolizei-Ordnung vom 27. März 1947, BGBl. Nr. 59/1947, wird vom Magistrat der Stadt Wien im Einvernehmen mit der Bundes-Polizeidirektion Wien das Taxi-Standplatzverzeichnis wie folgt geändert:

15. Bezirk:

4. Löhrgasse Nr. 25.
Motorhaube gegen Märzstraße. 8 Wagen.
Anmerkung: Der Standplatz Hütteldorfer Straße Nr. 2 wird aufgelassen.

Wien, am 15. Juli 1954.

Wiener Magistrat
Magistratsabteilung 70

Flächenwidmungs- und Bebauungspläne

M.Abt. 18 — Reg. XIX/9/53
Plan Nr. 2706

Abänderung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes im Gebiet des 19. Bezirkes.

Auf Grund des § 1 Abs. 3 der BO für Wien wird bekanntgegeben, daß die Abänderung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Steinbüchlweg, Hammerschmidtgasse, Greinergasse, Kahlenberger Straße, Heiligenstädter Straße und verlängerter Diemgasse in der Kat.G. Nußdorf im 19. Bezirk am 21. Mai 1954 genehmigt wurde.

Die Ausfertigung des Beschlusses mit dem Plandokument Nr. 2706 ist in der M.Abt. 6 — Stadthauptkasse (Drucksortenverlag), 1, Neues Rathaus, Stiege IX, Hochparterre, Schalter 15, zum Preise von 7.50 S gegen Vorlage des Ausfolgescheines der M.Abt. 18 — Stadtregulierung, 1, Neues Rathaus, Stiege V, 2. Stock, Tür 401, erhältlich.

Magistrat der Stadt Wien
Magistratsabteilung 18
(Stadtregulierung)

*

M.Abt. 18 — Reg. XIII/4/54
Plan Nr. 2859

Abänderung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes im Gebiet des 13. Bezirkes.

Auf Grund des § 1 Abs. 3 der BO für Wien wird bekanntgegeben, daß die unwesentliche Abänderung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Veitingergasse, unbenannter Gasse und Josef Gangl-Gasse im 13. Bezirk (Kat.G. Ober-St. Veit und Lainz) am 20. Mai 1954 genehmigt wurde.

Die Ausfertigung des Beschlusses mit dem Plandokument Nr. 2859 ist in der M.Abt. 6 — Stadthauptkasse (Drucksortenverlag), 1, Neues Rathaus, Stiege IX, Hochparterre, Schalter 15, zum Preise von 7.50 S gegen Vorlage des Ausfolgescheines der M.Abt. 18 — Stadtregulierung, 1, Neues Rathaus, Stiege V, 2. Stock, Tür 401, erhältlich.

Magistrat der Stadt Wien
Magistratsabteilung 18
(Stadtregulierung)



M.Abt. 18 — Reg. XXIV/11/53
Plan Nr. 2803

Abänderung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes im Gebiet des 24. Bezirkes.

Auf Grund des § 1 Abs. 3 der BO für Wien wird bekanntgegeben, daß die Abänderung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes für das Gebiet östlich der Müllerwerksiedlung im 24. Bezirk (Kat.G. Hennersdorf) am 21. Mai 1954 genehmigt wurde.

Die Ausfertigung des Beschlusses mit dem Plandokument Nr. 2803 ist in der M.Abt. 6 — Stadthauptkasse (Drucksortenverlag), 1, Neues Rathaus, Stiege IX, Hochparterre, Schalter 15, zum Preise von 7.50 S gegen Vorlage des Ausfolgescheines der M.Abt. 18 — Stadtregulierung, 1, Neues Rathaus, Stiege V, 2. Stock, Tür 401, erhältlich.

Magistrat der Stadt Wien
Magistratsabteilung 18
(Stadtregulierung)

*

M.Abt. 18 — Reg. XIII/7/54
Plan Nr. 2864

Ergänzung des Aufbauplanes im Gebiet des 13. Bezirkes.

Auf Grund des § 1 Abs. 3 der BO für Wien wird bekanntgegeben, daß die unwesentliche Ergänzung des Aufbauplanes für die Grundstücke beiderseits der Gasse 1 zwischen Jagdschloßgasse und Gobergasse im 13. Bezirk (Kat.G. Ober-St. Veit und Lainz) am 20. Mai 1954 genehmigt wurde.

Die Ausfertigung des Beschlusses mit dem Plandokument Nr. 2864 ist in der M.Abt. 6 — Stadthauptkasse (Drucksortenverlag), 1, Neues Rathaus, Stiege IX, Hochparterre, Schalter 15, zum Preise von 5 S gegen Vorlage des Ausfolgescheines der M.Abt. 18 — Stadtregulierung, 1, Neues Rathaus, Stiege V, 2. Stock, Tür 401, erhältlich.

Magistrat der Stadt Wien
Magistratsabteilung 18
(Stadtregulierung)

*

M.Abt. 18 — Reg. XXIII/1/54
Plan Nr. 2819

Abänderung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes im Gebiet des 23. Bezirkes.

Auf Grund des § 1 Abs. 3 der BO für Wien wird bekanntgegeben, daß die Abänderung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes für ein Teilgebiet von Leopoldsdorf zwischen dem Wiener-Neustädter-Kanal und dem Petersbach im 23. Bezirk (Kat.G. Leopoldsdorf) am 21. Mai 1954 genehmigt wurde.

Die Ausfertigung des Beschlusses mit dem Plandokument Nr. 2819 ist in der M.Abt. 6 — Stadthauptkasse (Drucksortenverlag), 1, Neues Rathaus, Stiege IX, Hochparterre, Schalter 15, zum Preise von 7.50 S gegen Vorlage des Ausfolgescheines der M.Abt. 18 — Stadtregulierung, 1, Neues Rathaus, Stiege V, 2. Stock, Tür 401, erhältlich.

Magistrat der Stadt Wien
Magistratsabteilung 18
(Stadtregulierung)

*

M.Abt. 18 — Reg. XXI/12/53
Plan Nr. 2733

Bausperre für ein Teilgebiet des 21. Bezirkes.

Auf Grund des § 8 Abs. 3 der BO für Wien wird bekanntgegeben, daß für das Gebiet der Siedlung „Föhrenhain" an der Brünner Straße im 21. Bezirk (Kat.G. Gerasdorf) die zeitlich begrenzte Bausperre verhängt wurde. Diese Bausperre tritt mit dem Tage der Kundmachung in Kraft.

Wien, am 8. Juni 1954.

Magistrat der Stadt Wien
Magistratsabteilung 18
(Stadtregulierung)

*

M.Abt. 18 — Reg. XXVI/2/54
Plan Nr. 2826

Ergänzung des Bebauungsplanes im Gebiet des 26. Bezirkes.

Auf Grund des § 1 Abs. 3 der BO für Wien wird bekanntgegeben, daß die Ergänzung des Bebauungsplanes für das „Irrenfeld" südlich der Feldgasse im 26. Bezirk (Kat.G. Kierling) am 21. Mai 1954 genehmigt wurde.

Die Ausfertigung des Beschlusses mit dem Plandokument Nr. 2826 ist in der M.Abt. 6 — Stadthauptkasse (Drucksortenverlag), 1, Neues Rathaus, Stiege IX, Hochparterre, Schalter 15, zum Preise von 7.50 S gegen Vorlage des Ausfolgescheines der M.Abt. 18 — Stadtregulierung, 1, Neues Rathaus, Stiege V, 2. Stock, Tür 401, erhältlich.

Magistrat der Stadt Wien
Magistratsabteilung 18
(Stadtregulierung)

*

M.Abt. 18 — Reg. II/2/53
Plan Nr. 2789

Abänderung beziehungsweise Ergänzung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes im Gebiet des 2. Bezirkes.

Auf Grund des § 1 Abs. 3 der BO für Wien wird bekanntgegeben, daß die Abänderung und Ergänzung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen der Wehlistraße, dem Heustadlwasser, dem Prater und der Ostbahntrasse im 2. Bezirk (Kat.G. Leopoldstadt), Flächenwidmung für Kleingärten ohne Widerruf „Dauerkleingartenanlage Nr. 54", am 21. Mai 1954 genehmigt wurde.

Die Ausfertigung des Beschlusses mit dem Plandokument Nr. 2789 ist in der M.Abt. 6 — Stadthauptkasse (Drucksortenverlag), 1, Neues Rathaus, Stiege IX, Hochparterre, Schalter 15, zum Preise von 12 S gegen Vorlage des Ausfolgescheines der M.Abt. 18 — Stadtregulierung, 1, Neues Rathaus, Stiege V, 2. Stock, Tür 401, erhältlich.

Magistrat der Stadt Wien
Magistratsabteilung 18
(Stadtregulierung)

*

M.Abt. 18 — Reg. XVIII/4/54
Plan Nr. 2865

Auflegung eines Entwurfes, betreffend Ergänzung des Fluchtlinienplanes für das Gebiet zwischen Währinger Straße, Martinstraße, Schulgasse und Abt Karl-Gasse, beziehungsweise Weimarer Straße im 18. Bezirk (Kat.G. Währing).

Auf Grund des § 2 Abs. 4 der BO für Wien wird der Entwurf in der Zeit vom 24. Juli bis 9. August 1954 zur öffentlichen Einsicht aufgelegt. Die Einsicht kann an allen Wochentagen in der Zeit von 9 bis 12 Uhr in der M.Abt. 18 — Stadtregulierung, 1, Neues Rathaus, Stiege V, 2. Stock, Tür 401, vorgenommen werden. Innerhalb der Auflagefrist können hinsichtlich der im Plangebiet gelegenen Liegenschaften schriftlich Vorstellungen eingebracht werden.

Wien, am 14. Juli 1954.

Magistrat der Stadt Wien
Magistratsabteilung 18
(Stadtregulierung)

*

M.Abt. 18 — Reg/X/3/54
Plan Nr. 2848

Auflegung eines Entwurfes, betreffend Abänderung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplans für ein Teilgebiet der Dauerkleinanlage Nr. 48 nördlich der Wienerfeldsiedlung-Ost im 10. Bezirk (Kat.G. Inzersdorf-Stadt).

Auf Grund des § 2 Abs. 4 der BO für Wien wird der Entwurf in der Zeit vom 28. Juli bis 12. August 1954 zur öffentlichen Einsicht aufgelegt. Die Einsicht kann an allen Wochentagen in der Zeit von 9 bis 12 Uhr in der M.Abt. 18 — Stadtregulierung, Wien 1, Neues Rathaus, Stiege 5, II. Stock, Tür 401, vorgenommen werden. Innerhalb der Auflagefrist können hinsichtlich der im Plangebiet gelegenen Liegenschaften schriftlich Vorstellungen eingebracht werden.

Magistrat der Stadt Wien
Magistratsabteilung 18
(Stadtregulierung)

*

M.Abt. 18 — Reg/XIX/6/53
Plan Nr. 2687

Auflegung eines Entwurfes, betreffend Festsetzung, Abänderung und Neufestsetzung bzw. Ergänzung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Pyrkergasse, Billrothstraße, Silbergasse und Nußwaldgasse im 19. Bezirk (Kat.G. Ober- und Unter-Döbling).

Auf Grund des § 2 Abs. 4 der Bauordnung für Wien wird der Entwurf in der Zeit vom 24. Juli bis 9. August 1954 zur öffentlichen Einsicht aufgelegt. Die Einsicht kann an allen Wochentagen in der Zeit von 9 bis 12 Uhr in der M.Abt. 18 — Stadtregulierung, Wien 1, Neues Rathaus, Stiege 5, II. Stock, Tür 401, vorgenommen werden. Innerhalb der Auflagefrist können hinsichtlich der im Plangebiet gelegenen Liegenschaften schriftlich Vorstellungen eingebracht werden.

Wien, am 16. Juli 1954.

Magistrat der Stadt Wien
M.Abt. 18 — Stadtregulierung

Richtigstellung

Im „Amtsblatt der Stadt Wien", Nr. 57 vom 17. Juli 1954, Seite 6, 3. Spalte, „Flächenwidmungs- und Bebauungspläne", Plan Nr. 2872, soll es in der 9. Zeile statt „der Entwürfe in der Zeit vom 17. Juli bis 2. August" richtig heißen: „der Entwürfe in der Zeit vom 14. Juli bis 29. Juli".



(M.Abt. 35 — 255/54)

„Katzenberger-Kaiser-Decke"

Vorläufige Zulassung

Gemäß § 11 des Wiener Wiederaufbaugesetzes vom 13. Juli 1951, LGBl. Nr. 20, wird die Katzenberger-Kaiser-Decke nach Maßgabe der Beschreibung und der Beilagen, die, mit dem Sichtvermerk versehen, einen Bestandteil dieses Bescheides bilden, unter nachstehenden Auflagen für die Dauer von zwei Jahren im Wiener Verwaltungsgebiet vorläufig zugelassen.

Beschreibung:

Die Katzenberger-Kaiser-Decke ist eine steifbewehrte, teilweise aus Fertigteilen hergestellte Stahlbetonrippendecke. Als Steifbewehrung dient ein Stahlleichtträger aus 1,7 bis 2,0 mm dickem Stahlblech, dessen Herstellung in zwei nachträglich miteinander verschweißten Teilen erfolgt. Dieser Stahlleichtträger wird mit einem werkmäßig hergestellten Betonsockel versehen, der die Aufstandflächen für die Zwischenbauteile bildet. In den Betonsockel wird erforderlichenfalls eine zugelegte Einlage einbetoniert. Die mit dem Betonsockel versehenen Stahlleichtträger werden in 62,5 cm Abstand verlegt und sodann in der Regel derart unterstellt, daß sie eine geringe Durchbiegung nach oben erhalten. Erforderlichenfalls werden Bügel in die Stahlleichtträger eingehängt. Als Zwischenbauteile können sowohl gestelzte Platten als auch Hohlkörper verwendet werden, wobei letztere zusammen mit der Unterseite des Betonsockels eine ebene Untersicht bilden.

Auflagen:

1. Der Stahl der Stahlleichtträger muß, bezogen auf 0,2 Prozent bleibende Dehnung, eine Streckgrenze von mindestens 3200 kg/qcm, eine Zugfestigkeit von mindestens 4000 kg/qcm und eine Bruchdehnung von mindestens 18 Prozent haben; er muß schweißbar sein.

Die zulässige Spannung des Stahlleichtträgers beträgt 1800 kg/qcm. Die beiden Hälften des Stahlleichtträgers müssen in jedem Berührungspunkt miteinander verschweißt werden. Die Auflagerlänge der Stahlleichtträger muß mindestens 12 cm betragen. Die Schweißungen an den Stahlleichtträgern müssen im Walzwerk hergestellt werden. Für jede Lieferung von Stahlleichtträgern ist die Gewährleistung der Güte vom Walzwerk zu verlangen.

2. Für die Anwendung gestelzter Platten muß der Betonsockel, falls nicht die nach außen gekehrten Seitenflächen des Stahlleichtträgers einen im Walzwerk hergestellten Rostschutzanstrich erhalten, mit seitlichen, bis zur halben Höhe der unteren Schlitzreihe reichenden Anschlägen ausgeführt werden. Die erforderliche Betondeckung (mindestens 10 mm) darf nur bei diesen Anschlägen und nur bis auf 8 mm herabgesetzt werden.

Die Betonsockel müssen aus Beton mindestens der Güte B 225 im Rüttelverfahren hergestellt werden.

3. Die Zwischenbauteile müssen aus einem Beton mindestens der Güte B 225 hergstellt werden.

Die Zwischenbauteile müssen bei Auflagerung entsprechend dem Zustand des Zusammenbaues eine an ungünstigster Stelle auf einer Angriffsfläche von 10 × 10 cm angreifende Einzellast von 100 kg mit fünffacher Sicherheit zu tragen vermögen.

4. Die zugelegten Einlagen dürfen höchstens 22 mm Durchmesser haben. Überschreitet ihre Stahlgüte die Stahlgüte des Stahlleichtträgers, so dürfen sie höchstens mit dessen zulässiger Spannung (1800 kg/qcm, s. P. 1) ausgenützt werden. Der Querschnitt von zugelegten Einlagen der Stahlgüte St I muß der hiefür zulässigen Spannung (1400 kg/qcm) entsprechen; dabei darf der Hebelarm der inneren Kräfte entsprechend $\sigma e\,zul =$ 1800 kg/qcm angenommen werden.

5. Die Berechnung der Schubspannungen darf auf die Ebene der Oberkante der Stahlleichtträger beschränkt werden; dabei darf auf beiden Seiten der Rippen die halbe Dicke der Plattenstelze bzw. der Füllkörperwandung zur Rippenbreite zugezählt werden.

6. Der Ortsbeton muß mindestens die Güte B 160 haben. Die Güte des Ortsbetons ist bis zu und je 200 qm in einem Zuge hergestellter Deckenfläche an einer Serie von Probewürfeln nachzuweisen.

Die Korngröße der Zuschlagstoffe darf, wenn bei Verwendung gestelzter Platten die Betonsockel keinen seitlichen Anschlag erhalten, 8 mm nicht überschreiten.

7. Die Katzenberger-Kaiser-Decke ist bei Verwendung zwischen massiven Mauern der teilweisen Einspannung (mindestens aber $ql^2/40$ entsprechend in einem umlaufenden Stahlbetonmauerrost mit Rundstählen zu verankern.

8. Die Nutzlast muß ohne dynamische Wirkung sein und darf ohne besondere baupolizeiliche Genehmigung 500 kg/qm nicht überschreiten. Die Lichtweite darf ohne besondere baupolizeiliche Genehmigung 6,5 m nicht überschreiten.

Die Durchbiegung der Decke unter der Gesamtlast darf $^1/_{300}$ der Stützweite nicht überschreiten.

9. Für den Zustand während des Zusammenbaues ist eine Baulast von 50 kg/qm in Rechnung zu stellen; bei Berücksichtigung dieser Baulast darf die zulässige Spannung bis um 200 kg/qcm überschritten werden. Der Nachweis der im Einbauzustand auftretenden Spannungen darf nur dann

KATZENBERGER-KAISER-DECKE 431
Regelausführung.
M. 1:2,5
H. KATZENBERGER — Technisches Büro f. neue Bauweisen, Graz-Innsbr.

KATZENBERGER-KAISER-DECKE 432
Längsschnitte.
M. 1:5.
Längsschnitt durch den Träger.
Längsschnitt durch Feldmitte.
H. KATZENBERGER — Technisches Büro f. neue Bauweisen, Graz-Innsbr.

unterbleiben, wenn die Entfernung der Unterstellungen voneinander und von den Auflagern 2 m nicht überschreitet. Wird die Katzenberger-Kaiser-Decke ausnahmsweise bei kleinen Stützweiten ohne Unterstellung ausgeführt, so müssen die im Einbauzustand auftretenden Spannungen stets berücksichtigt werden.

Die Unterstellung für den Zusammenbau ist so auszuführen, daß die Überhöhung etwa parabolisch verläuft und der Stich etwa 1/1000 der Stützweite beträgt. Sofern die im Einbauzustand entstehenden Spannungen nachzuweisen sind, sind auch die durch die Überhöhung entstehenden Spannungen insoweit zu berücksichtigen, als sie ungünstig wirken.

Die Verwendung ist gestattet, falls die Katzenberger-Kaiser-Decke in den Plänen angeführt und jedem Plangleichstück eine Abschrift des Zulassungsbescheides angeschlossen ist. Von der Verwendung ist vor der Ausführung die M.Abt. 35 gemäß § 97 Abs. 5 der BO für Wien zu verständigen; dadurch wird die Baubeginnsanzeige nach § 124 der BO für Wien nicht berührt.

Im übrigen müssen Entwurf, Berechnung und Ausführung den Bestimmungen der Bauordnung für Wien und den auf Grund der Bauordnung erlassenen Verordnungen und anerkannten Normen entsprechen.

Die Behörde behält sich die Änderung, die Ergänzung oder den Widerruf dieser Zulassung vor.

Wien, den 6. Juni 1954.

(M.Abt. 58 — 1910/54.)

Nachricht für die Schiffahrttreibenden Nr. 8/1954

Ab sofort wird die Durchfahrt durch den Donaukanal in der Strecke von der Ostbahnbrücke abwärts bis zur Ausmündung in den Donaustrom für die Motorschiffahrt gesperrt.

Von dieser Sperre sind ausgenommen Behördenfahrzeuge und andere im Hochwassereinsatz befindliche Motorschiffe.

Die Aufhebung der Sperre wird durch eine gesonderte Nachricht bekanntgegeben.

Wien, am 15. Juli 1954.

M.Abt. 11 — XVIII/81/54

Bescheid

Gemäß § 10/1 des Bundesgesetzes vom 31. März 1950, BGBl. Nr. 97, in der Fassung des Bundesgesetzes vom 3. Juli 1952, BGBl. Nr. 158, wird Band 1, „Miguel, der Bandit", des periodischen Druckwerkes „Bud Allister" von jeder Verbreitung an Personen unter 16 Jahren innerhalb des Gebietes der Stadt Wien ausgeschlossen und dessen Vertrieb durch Straßenverkauf oder Zeitungsverschleißer sowie das Ausstellen, Aushängen oder Anschlagen an Orten, wo er auch Personen unter 16 Jahren zugänglich ist, untersagt.

Ferner wird gemäß § 10/2 des zitierten Gesetzes dieselbe Verbreitungsbeschränkung für alle nach Band 1 erschienenen und bis 12. Juli 1955 erscheinenden Nummern der Serie „Bud Allister" und für alle bis 12. Juli 1955 erscheinenden Druckwerke des Verlages Walter Peter Wrba, die in der Seriensbenennung die Bezeichnung „Bud" oder „Allister" enthalten, erlassen.

Wien, den 12. Juli 1954.

Marktbericht

vom 19. bis 24. Juli 1954

Die Preise sind in Groschen je Kilogramm angegeben, (falls nicht anders bezeichnet).

Gemüse

	Verbraucherpreise	
Grundsalat, Stück	40— 100	
Kochsalat	50— 120	
Kohl, Stück	100— 160	(200)
Kohl	200— 300	
Kohlrabi, Stück	40— 100	
Karfiol, Stück	100— 400	
Kraut, Stück	80— 180	
Kraut	150— 250	
Karotten, Bund	60— 100	(120)
Neuseeländer Spinat	500— 600	
Erbsen	600— 720	(800)
Fisolen	400— 500	(600)
Rettiche, Stück	40— 100	
Gurken	500— 700	
Paprika, Stück	100— 120	
Kürbis	180— 300	
Paradeiser	450— 600	
Zwiebeln	160— 240	
Jungzwiebeln	80— 140	(200)
Knochen	700—1400	
Schnittlauch, Büschel	20— 50	
Dillkraut, Büschel	30— 60	(100)
Spargel	900—1800	
Kren	1200—1800	
Rhabarber	300— 400	

Pilze

	Verbraucherpreise	
Champignon	2000—3000	(4000)
Eierschwämme	700— 900	(1000)
Herrenpilze	1200—1600	(2400)

Kartoffeln

	Verbraucherpreise	
Kartoffeln, alt	75— 80	(90)
Kartoffeln, heurige	120— 160	

Obst

	Verbraucherpreise	
Kirschen	350— 600	(800)
Ananaserdbeeren	600— 880	(1000)
Erdbeeren	2000—3000	
Ribiseln	500— 600	(800)
Stachelbeeren	600— 800	(1000)
Himbeeren	1300—2500	
Marillen	800—1000	
Heidelbeeren	550— 600	(800)

Zufuhren (in Kilogramm)

	Gemüse	Kartoffeln	Obst	Pilze	Zwiebeln
Wien	1,104.100	47.300	1.800	1.300	11.300
Burgenland	115.800	—	203.100	21.500	—
Niederösterr.	309.600	1,149.700	93.700	8.200	98.100
Steiermark	—	—	51.000	26.000	—
Kärnten	—	—	1.000	500	—
Bulgarien	178.800	—	—	—	—
Italien	55.700	7.000	407.300	—	1.900
Rumänien	5.000	—	—	—	—
Jugoslawien	6.200	—	76.500	—	—
Spanien	600	—	—	—	—
Griechenland	24.200	—	—	—	—
Ungarn	—	—	500	—	—
Kanar. Inseln	—	—	9.600	—	—
Westindien	—	—	14.500	—	—
Belgisch Kongo	—	—	300	—	—
Türkei	—	—	100	—	—
Amerika	—	—	1.400	—	—
Inland	1,529.500	1,197.000	350.600	57.500	109.400
Ausland	270.500	7.000	510.200	—	1.900
Summe:	1,800.000	1,204.000	860.800	57.500	111.300

Agrumen: Italien 23.200 kg, Spanien 19.000 kg; zusammen 42.200 kg.

Milchzufuhren: 4,876.917 Liter Vollmilch.

Zentralviehmarkt

Auftrieb	Ochsen	Stiere	Kühe	Kalbinnen	Summe
Wien	10	14	22	9	55
Niederösterreich	136	208	250	77	671
Oberösterreich	16	176	307	25	524
Steiermark	46	44	123	31	244
Kärnten	31	6	74	10	121
Burgenland	9	17	94	33	153
Zusammen	248	465	870	185	1768
Kontumazanlage:					
Jugoslawien	5	16	172	29	222

Jung- und Stechviehmarkt:

Auftrieb: 69 Stück lebende Kälber. Herkunft: Wien 7, Niederösterreich 20, Oberösterreich 13, Steiermark 7, Kärnten 12, Burgenland 10.

Schweinemarkt:

Auftrieb: 4715 Stück Fleischschweine (11 Notschlachtungen). Herkunft: Wien 186, Niederösterreich 2264, Oberösterreich 1174, Steiermark 632, Burgenland 459.

Kontumazanlage:

Auftrieb: 100 Stück Fleischschweine und 1733 Stück Fettschweine. Herkunft: Jugoslawien.

Zufuhren der Großmarkthalle

in kg	Rindfleisch	Kalbfleisch	Schweinefleisch	Rauchfleisch	Speck und Filz	Schmalz	Innereien
Wien	2.289	334	7380	5233	389	88	782
Burgenland	5.450	—	—	—	50	—	—
Niederösterr.	83.270	—	695	55	840	345	—
Oberösterr.	5.450	300	600	—	50	—	—
Steiermark	5.550	—	—	—	—	—	—
Kärnten	550	—	—	—	—	—	—
Tirol	4.100	—	—	—	—	—	—
Zusammen	106.759	634	8675	5288	1329	433	782
Wien über St. Marx	101.982*	—	1070*	—	1030*	—	1612*

Würste: Wien 13.190 kg, Niederösterreich 147 kg; zusammen 13.337 kg.

Knochen: Wien 1367 kg.

in Stücken	Kälber	Schweine	Schafe	Lämmer	Ziegen	Kitze	Rehe
Wien	—	—	15	—	—	—	—
Burgenland	439	384	1	—	2	—	—
Niederösterr.	2038	2980	35	6	50	10	14
Oberösterr.	311	420	4	5	4	—	—
Salzburg	4	—	—	—	—	—	—
Steiermark	140	445	1	—	—	2	—
Kärnten	3	—	—	—	—	—	—
Zusammen	2935	4229	56	11	56	12	14
Wien über St. Marx	9*	919*	6*	—	—	—	—

* Diese Zufuhren sind bereits im Berichte des Viehmarktes enthalten.

Pferdemarkt:
Hauptmarkt:

Auftrieb: 192 Stück Pferde, hievon 48 Stück Fohlen. Verkauft wurden 186 Stück Schlachtpferde und 1 Nutzpferd. Unverkauft blieben 5 Stück Pferde. Herkunft: Wien 11, Niederösterreich 114, Burgenland 26, Steiermark 24, Salzburg 1, Kärnten 16.

Kontumazanlage:

24 Stück Pferde aus Polen und 10 Stück aus Jugoslawien.

Nachmarkt:

Auftrieb: 16 Stück Pferde, hievon 2 Stück Fohlen. Verkauft wurden 13 Stück Schlachtpferde und 1 Nutzpferd. Unverkauft blieben 2 Stück Pferde. Herkunft: Wien 1, Niederösterreich 10, Burgenland 5.

Ferkelmarkt:

Aufgetrieben wurden 128 Stück Ferkel, davon wurden 72 Stück verkauft.

Preise (im Durchschnitt): 6wöchige 270 S, 7wöchige 283.63 S, 8wöchige 308.68 S, 9wöchige 350 S, 10wöchige 395.71 S.

Marktamt der Stadt Wien

Baubewegung

vom 12. bis 17. Juli 1954

Neubauten

2. **Bezirk:** Vorgartenstraße 198, Städtischer Wohnhausneubau, Gemeinde Wien, M.Abt. 24, Bauführer unbekannt (35/4135/54).

Molkereistraße 10, Wohnhaus-Wiederaufbau, Oskar Mayer GmbH, 1, Spiegelgasse 13, Bauführer Bmst. Ing. Walter Tesch, 1, Opernring 11 (2, Molkereistraße 10, 2/54).

Hammer-Purgstall-Gasse 3, Wohnhaus-Wiederaufbau, Gem. Allg. Bau-, Wohn- und Siedlungsgenossenschaft, 5, Margaretengürtel 38—40, Bauführer unbekannt (2, Hammer-Purgstall-Gasse 3, 1/54).

3. **Bezirk:** Fasangasse 27, Wohnhaus-Wiederaufbau, Baugesellschaft Hofman u. Maculan, 1, Annagasse 6, Bauführer unbekannt (3, Fasangasse 27, 1/54).

Schimmelgasse 9, Kleinwohnungshaus, Gem. Allg. Bau-, Wohn- und Siedlungsgenossenschaft, 5, Margaretengürtel 38—40, Bauführer Bauunternehmung Dehmel u. Rössler, 1, Heßgasse 1 (3, Schimmelgasse 9, 12/54).

5. **Bezirk:** Einsiedlergasse 56, Wohnhaus-Wiederaufbau, Alexander Györfy, 6, Worellstraße 2, Ing. Leo Györfy, 18, Wurzingergasse 9, Bauführer unbekannt (5, Einsiedlergasse 56, 2/54).

8. **Bezirk:** Strozzigasse 9, Wohnhaus-Wiederaufbau, Heinrich Hügler, 13, Schweizertalstraße 40, Bauführer Baugesellschaft Hofman u. Maculan, 1, Annagasse 6 (8, Strozzigasse 9, 3/54).

10. **Bezirk:** Dampfgasse-Jagdgasse, Städtische Wohnhausanlage, Gemeinde Wien, M.Abt. 24, Bauführer unbekannt (35/4171/54).

Kleingartenanlage Frohsinn, Sommerhütte, Karl Vojacek, 10, Bürgergasse 21—23, Bauführer Karl Vojacek, ebendort (M.Abt. 37 — 10, Kleingartenanlage Frohsinn, 9/54).

12. **Bezirk:** Altmannsdorfer Straße 25, Zweifamilienhaus, Heinrich Zimmermann, 12, Altmannsdorfer Straße 23, Bauführer Bmst. Julius Hirnschrodt, 12, Altmannsdorfer Straße 23 (12, Altmannsdorfer Straße 25, 1/54).

15. **Bezirk:** Kleingartenanlage Zukunft, Sommerhäuschen, Otto Goldband, 6, Köstlergasse 11, Bauführer Dipl.-Arch. Karl Hala, 1, Stubenbastei 12 (M.Abt. 37 — 15, Kleingartenanlage Zukunft, 4/54).

16. **Bezirk:** Wilhelminenstraße 168, Kleinwohnungshaus, „Amazone", Odoakergasse 38, Bauführer Bmst. Dipl.-Arch. Ernst Hofer, 16, Thaliastraße Nr. 34 (M.Abt. 37 — 16, Wilhelminenstraße 168, 2/54).

Neulerchenfelder Straße 10, Kleinwohnungshaus, Hausverw. Josef Krenberger, 5, Franzensgasse 12, Bauführer Bmst. Ing. Franz Czernilofsky, 16, Lorenz Mandl-Gasse 32—34 (M.Abt. 37 — 16, Neulerchenfelder Straße 10, 6/54).

17. **Bezirk:** Gst. 923/2, E.Z. 2531, Dornbach, Siedlungshaus, Ottilie Wiehart, 1, Landhausgasse 4, Bauführer K. Benirschke und Rud. Wiehart, 17, Güpferlingstraße 6 (M.Abt. 37 — XVII/2531/Db, 1/54).

Gst. 506/10, E.Z. 1762, Hernals, Werkstättengebäude, Franz Wlasak, 17, Hernalser Hauptstraße Nr. 193 a, Bauführer Bmst. Edmund Scherzer, 16, Paletzgasse 15 (M.Abt. 37 — XVII/1762/Hernals, 1/54).

Bergsteiggasse 15, Wohnhaus-Wiederaufbau nach Kriegsschaden, Hugo Getreuer, 9, Widerhofergasse Nr. 5, Bauführer unbekannt (M.Abt. 37 — 17, Bergsteiggasse 15, 1/54).

19. **Bezirk:** Grinzinger Allee 31, Garagenneubau, Leopold und Leopoldine Tiefenbacher, im Hause, Bauführer Dipl.-Ing. Heinr. Schmid, 19, Langackergasse 31 (35/4170/54).

Krottenbachstraße 60, Kleinwohnungshaus, Gemeinnützige Bau- und Siedlungsgenossenschaft „Frieden", GmbH, 1, Herrengasse 14/1, Bauführer Bmst. Ing. Wilhelm Sedlak, 10, Quellenstraße 163 (M.Abt. 37 — 19, Krottenbachstraße 60, 1/54).

Krottenbachstraße 261, Kleinwohnungshaus mit Kleingarage, Friedrich Otto, 5, Wiedner Hauptstraße 106, Bauführer Bmst. Ing. Rudolf Otto Gerger, 10, Karmarschgasse 70 (M.Abt. 37 — 19, Krottenbachstraße 261, 1/54).

Cobenzlgasse 111, Sommerhütte, Franz Lischka, 17, Hernalser Hauptstraße 189, Bauführer Bmst. Leopold Forster, 7, Lindengasse 43 (M.Abt. 37 — 19, Cobenzlgasse 111, 1/54).

Unter-Sievering, E.Z. 1234, Sommerhaus, Julius Amon, 19, Flemminggasse 12, Bauführer Bmst. Theodor Duda, 19, Heiligenstädter Straße 64 (M.Abt. 37 — 19, Unter-Sievering, E.Z. 1234, 1/54).

Obkirchergasse 7, Kleinwohnungshaus, Gemeinnützige Allg. Bau-, Wohn- und Siedlungsgenossenschaft r. GmbH, 5, Margaretengürtel 38, Bauführer Stbmst. T. R. Ziv.-Ing. Franz Wawrowetz, 6, Mariahilfer Straße 85—87 (M.Abt. 37 — 19, Obkirchergasse 7, 1/53).

Scheibengasse 21, Siedlungshaus, Arch. Dipl.-Ing. Josef Wöhnhart, 6, Köstlergasse 3, Bauführer Bmst. Hermann Aichberger, 4, Gußhausstraße 15 (M.Abt. 37 — 19, Scheibengasse 21, 1/54).

Huschkagasse 13, Sommerhaus mit Kleingarage, Friedrich und Marie Wittke, 4, Prinz Eugen-Straße 7, Bauführer Bmst. Johann Beyer, 9, Schwarzspanierstraße 7 (M.Abt. 37 — 19, Huschkagasse 13, 1/54).

20. **Bezirk:** Vorgartenstraße 55, Engerthstraße 82, Städtischer Wohnhausneubau, Gemeinde Wien, M.Abt. 24, Bauführer unbekannt (35/4136/54).

21. **Bezirk:** An der oberen Alten Donau, E.Z. 988, Badehütte, Anton Wilusz, 15, Märzstraße 61, Bauführer Bmst. Alfred Giller, 20, Dresdner Straße Nr. 88 (Df 988, 4/54).

Verlängerte Wannemachergasse, Parz. 574/63, Einfamilienhaus, Franz Mahr, Bauführer Bmst. Eduard Dreßnandt's Wtw., 16, Arnethgasse 76 (G. J. 1574, 1/54).

Kleingartenanlage Hubertusdamm, Parz. 53, Sommerhäuschen, Nikolaus Enderle, 7, Neubaugasse 52, Bauführer Bmst. Ing. Schoderbök, 12, Lehrbachgasse 4 (Blumenfreunde, 2/54).

Pilzgasse 15—17, Arbeiterwohnhaus, M. Pfeiffer, Bauführer Bmst. Stephan Hansal, 21, Meißauergasse 10 (21, Pilzgasse 15—17, 6/54).

Rosengasse 28, Siedlungshaus, E. & J. Knotzer, Bauführer Bmst. Friedrich Honis, 13, Amaliengasse 54 (21, Rosengasse 28, 1/54).

Bisamberg, E.Z. 1173, Siedlungshaus, Wilhelmine Artner, 16, Herbststraße 61, Bauführer Bmst. Hans Scharinger, Korneuburg (21, Bisamberg, E.Z. 1173, 1/54).

Propst Peitl-Straße 30, Siedlungshaus-Wiederaufbau, Hermine Grasser, Bauführer Bmst. Leo Schuster, 21, Anton Böck-Gasse 63 (Propst Peitl-Straße 30, 1/54).

Lissenweg 11, Einfamilienhaus, Johann Breibert, Bauführer Bmst. Alscher & Co., 1, Singerstraße Nr. 8 (21, Lissenweg 11, 1/54).

Leopoldauer Straße 78, Garage, Auguste Hötz, Bauführer Bmst. Alois Leitner, 8, Pfeilgasse 32 (21, Leopoldauer Straße 78, 3/54).

Lang-Enzersdorf, E.Z. 1561, Siedlungshaus, Marie Pubal, 2, Schüttelstraße 89, Bauführer Bmst. Wenzl Hartl, 19, Sieveringer Straße 2 (L.E. 1561, 6/54).

Josef Richter-Gasse 7, Siedlungshaus, Renate Benke, 2, Zirkusgasse 42, Bauführer Bmst. Ing. Franz Jarischko, 2, Zirkusgasse 42 (M.Abt. 37 — 21, Josef Richter-Gasse 7, 1/54).

Kagran, Gst. 427/1, Sommerhaus, Rudolf Cerny, 13, Auhofstraße 196, Bauführer Bmst. Karl Bisecker, 13, Gallgasse 22 (M.Abt. 37 — XXI/Kg 1480, 1/54).

Leopoldau, Gst. 239/2 und 236/3, Siedlungshaus, Eduard und Theresia Bojanovsky, 21, Fultonstraße 5—11/8/4, Bauführer Bmst. Hans Horak, 25, Mauer, im Gereute 31 (M.Abt. 37 — XXI/Ld 2279, 1/54).

Auerbachweg 13, Siedlungshaus, Franz Hartner, 2, Herminengasse 4, Bauführer Bmst. Franz Korpitsch, 12, Schallergasse 29 (21, Auerbachweg 13, 1/54).

Kugelfanggasse 30, Siedlungshaus, Margarete Obermann, Bauführer Arch. Böhm Raffay, 21, Weisselgasse (21, Kugelfanggasse 30, 1/54).

Lang-Enzersdorf, Burleiten 20, Einfamilienhaus, Rudolf Pürcher, Bauführer Bmst. Franz Grassl, 21, Lang-Enzersdorf, Wiener Straße 8 (21, Lang-Enzersdorf, Burleiten 20,1/54).

Kravoglgasse 69, Einfamilienhaus, Dipl.-Ing. Dr. K. Pawlovsky, Bauführer Bmst. Josef Hofschweiger's Wtw., St. Leonhard, NÖ (21, Kravoglgasse 69, 1/54).

Siemensstraße 89, Werkstättenhallen, Simmering-Graz-Pauker AG, Bauführer noch nicht bekannt (21, Siemensstraße 89, 2/54).

Überschwemmungsgebiet bei der Floridsdorfer Brücke, Verkaufshütte, Marie Bachinger, Bauführer unbekannt (Fl 449, 1/54).

Siemensstraße 18, Wohnhaus, Siemens-Schuckert-Werke AG, Bauführer Allg. Bauges. A. Porr, 4, Operngasse 11 (21, Siemensstraße 18, 1/54).

Stammersdorfer Straße 253, Geschäftshaus, Johann Krupka, 21, Gerasdorf, Schanzenweg 67, Bauführer Bmst. Josef Eder, 21, Gerasdorf, Stammersdorfer Straße 30 (21, Stammersdorfer Straße 253, 1/54).

Budaugasse 66, Siedlungshaus, Johann und Anna Liller, 6, Kaunitzgasse 7/1, Bauführer Bmst. Johann Jindracek, 5, Siebenbrunnengasse 5 (M.Abt. 37 — 21, Budaugasse 66, 1/54).

Budaugasse 20, Siedlungshaus, Eduard Vogt und Rudolfine Hrabal, Bauführer Bmst. Ludwig Wallisch, 22, Wimpffengasse 22 (M.Abt. 37 — 21, Budaugasse 20, 1/54).

Leopoldau, Gst. 232/12 und 235/8, Siedlungshaus, Johann und Katharina Weiß, 6, Ägidigasse 10, Bauführer Bmst. Hans Horak, 25, Mauer, Im Gereute 31 (M.Abt. 37 — XXI/Ld 2261, 1/54).

22. **Bezirk:** Aspern, Gst. 533/51 und 533/52, Siedlungshaus, Johann und Marie Mayer, 7, Wimbergergasse 43/5, Bauführer Mmst. Johann Loibl, 22, Neu-Eßling 477 (M.Abt. 37 — XXII/As 1925, 1/54).

Aspern, Gst. 541/8, Siedlungshaus, Johann und Leopoldine Nowak, 22, Wulzendorfstraße 104, Bauführer Bmst. Ludwig Wallisch, 22, Wimpffengasse 22 (M.Abt. 37 — XXII/As 1921, 1/54).

Eßling, Gst. 396/552, Siedlungshaus, Josef und Marie Prek, 22, Groß-Enzersdorf, Bauführer Bmst. Ing. Franz Wögler, 22, Groß-Enzersdorf 47 (M.Abt. 37 — XXII/El 3045, 1/54)

Siedlung Zukunft, Gst. 497/15, Siedlungshaus, Franziska Richter, 7, Urban Loritz-Platz 3, Bauführer Bmst. Hans Vater, 20, Klosterneuburger Straße 16 (M.Abt. 37 — XXII/Sta 78, 1/54).

Breitenlee, nächst Ziegelhofstraße 717/12, Siedlungshaus, Stefan Hotz, 18, Kreuzgasse 46/32, Bauführer Mmst. Johann Loibl, 22, Neu-Eßling 477 (M.Abt. 37 — XXII/Bl 484, 1/54).

Am Schierlinggrund 36, Sommerhaus, Johann und Berta Schweisser, im Hause, Bauführer Bauführer Bmst. Ludwig Wallisch, 22, Wimpffengasse 22 (M.Abt. 37 — 22, Am Schierlinggrund 34, 1/54).

Am Schierlinggrund 34, Sommerhaus, Johann und Marie Luczensky, 4, Weyringergasse 39/II/19, Bauführer Bmst. Ludwig Wallisch, 22, Wimpffengasse 22 (M.Abt. 37 — 22, Am Schierlinggrund 34, 1/54).

Schierlinggrund, Gst. 1053/32, Sommerhaus, Franz und Rosa Jarmer, 10, Hintere Südbahnstraße 1, Bauführer Bmst. Ludwig Wallisch, 22, Wimpffengasse 22 (M.Abt. 37 — XXII/As 1080, 1/54).

25. **Bezirk:** Kaltenleutgeben, Wassergspreng, Holzhaus (Wehrmachtsbau), Heinrich Bigler, im Hause, Bauführer unbekannt (M.Abt. 37 — 25, Kaltenleutgeben, Wassergspreng, 4/54).

Inzersdorf, Siedlung Verlängerte Pfarrgasse 1551/180, Einfamilienhaus, Franz und Anton Mozny, 6, Wallgasse 33, Bauführer Bmst. Erwin Nevecereal, 10, Muhrengasse 52 (M.Abt. 37 — 25, Inzersdorf, Verlängerte Pfarrgasse, 13/54).

Rodaun, Haidackergasse 84/81, Einfamilienhaus, Karl und Johann Leibl, 25, Liesing, Schloßgasse Nr. 27, Bauführer Bmst. Egon Hauser, 25, Inzersdorf, Burgenlandgasse 11 (M.Abt. 37 — 25, Rodaun, Haidackergasse 549, 1/54).

Perchtoldsdorf, Sonnbergstraße 6, Gartenhütte, Anton Thürfelder, 7, Kirchengasse 26, Bauführer Zmst. Johann Höbinger & Co., 25, Atzgersdorf, Breitenfurter Straße 310 (M.Abt. 37 — 25, Perchtoldsdorf, Sonnbergstraße 6, 1/54).

Mauer, Am Hasensprung, Einfamilienhaus, Johann Mayer, 25, Mauer, Friedensstraße 58, Bauführer Bmst. Michael Häusler, 25, Atzgersdorf, Rittergasse 8 (M.Abt. 37 — 25, Mauer, Am Hasensprung 1829, 1/54).

Liesing, Breitenfurter Straße 381, Wohnhaus-Wiederaufbau, Gemeinn. Allgem. Bau-, Wohn- und Siedlungsgenossenschaft mbH, 5, Margaretengürtel 38—40, Bauführer Bmst. Hans Irschik, 4, Operngasse 22 (M.Abt. 37 — 25, Liesing, Breitenfurter Straße 381, 1/54).

Inzersdorf, Verlängerte Pfarrgasse 1551/221, Siedlungshaus, Franz und Barbara Krammer, 25, Inzersdorf, Draschestraße 114, Bauführer Mmst. Karl Wittmann, 25, Inzersdorf, Seidlgasse 7 (M.Abt. 37 — 25, Inzersdorf, Verlängerte Pfarrgasse, 12/54).

Inzersdorf, Mozartgasse 515/64, Zweifamilienhaus, Karl und Sidonie Novy, 10, Rotenhofgasse 102, Bauführer Bmst. Franz Toth, 25, Inzersdorf, Triester Straße 27 a (M.Abt. 37 — 25, Inzersdorf, Mozartgasse 2423, 1/54).

Mauer, Mariengasse 94, Wochenendhaus, Dr. Johann Dersola, 15, Märzstraße 99, Bauführer Zmst. Johann Maruna, 10, Neilreichgasse 76 (M.Abt. 37 — 25, Mauer, Mariengasse 94, 1/54).

Mauer, Sillersiedlung 1694/56, Einfamilienhaus, Ludmilla Hurmer, 13, Veitingergasse 72, Bauführer Bmst. Ing. Josef Vodicka, 12, Wurmbstraße Nr. 44 (M.Abt. 37 — 25, Mauer, Sillersiedlung, 18/54).

26. **Bezirk:** Höflein, Hauptstraße 56, Einstellraum, Dr. Arthur Schneider, im Hause, Bauführer Arch. Hans Hoffellner, 26, Höflein, Hauptstraße Nr. 46 (M.Abt. 37 — XXVI/1009/54).

Klosterneuburg, Tannengasse 7, Wochenendhaus, Karoline Bazala, 19, Greinergasse 31, Bauführer Bmst. Hans Leinwather, 19, Grinzinger Straße 93 (M.Abt. 37 — XXVI/1017/54).

Kritzendorf, Leander Köhler-Weg 375/12, Werkzeughütte, Johanna Vogl, 18, Semperstraße 43, Bauführer Zmst. Josef Neubauer, 26, Klosterneuburg, Stolpeckgasse 1 (M.Abt. 37 — XXVI/1025/54).

Höflein, Donaustraße 17, Gartenhaus, Leopold Höbinger, 26, Kritzendorf, Hauptstraße 155, Bauführer Mmst Anton Dietrich, 26, Kritzendorf, Flexleiten 397 (M.Abt. 37 — XXVI/1038/54).

Kierling, Grüntal 438/1, Wochenendhaus, Anton Watzek, 21, Brünner Straße 57 a, Bauführer Mmst. Franz Graf, 26, Klosterneuburg, Albrechtstraße 95 (M.Abt. 37 — XXVI/1040/54).

Klosterneuburg, Buchberggasse 50, Garage, Franz und Margarete Friedrich, im Hause, Bauführer Mmst. Franz Graf, 26, Klosterneuburg, Albrechtstraße 95 (M.Abt. 37 — XXVI/1064/54).

Klosterneuburg, Pater Abel-Straße 8, Gerätehütte, August Kargl, im Hause, Bauführer unbekannt (M.Abt. 37 — XXVI/1067/54).

Gugging, Hauptstraße, Parz. 10/4, Werkzeughütte, Hildegard Sprengnagel, 26, Gugging, Hilbertpromenade, Bauführer Bmst. Franz Fuchs, 26, Klosterneuburg, Buchberggasse 58 (M.Abt. 37 — XXVI/1071/54).

Kierling, Steinbrunngasse, Parz. 1179/1, Gerätehütte, Adalbert Schmidt, 9, Nußdorfer Straße 4 a, Bauführer unbekannt (M.Abt. 37 — XXVI/1072/54).

Klosterneuburg, Golergasse 23, Wochenendhaus, Margarete Smerdu, 18, Herbeckstraße 75, Bauführer Bmst. Franz Jakob, 7, Kirchengasse 39 (M.Abt. 37 — XXVI/1095/54).

Klosterneuburg, Josefsteig 34, Gartenhaus, Rosa Wotruba, 9, Bindergasse 11, Bauführer Bmst. Walter Gauf, 19, Heiligenstädter Straße 62 (M.Abt. 37 — XXVI/1102/54).

Kierling, Grüntal, Gst. 795/5, Einstellraum, Alois Smely, im Hause, Bauführer unbekannt (M.Abt. 37 — XXVI/1107/54).

Kierling, Grüntal, Gst. 791/13, Unterkunftshütte, Berta Katzer, 5, Högelmüllergasse 3/3, Bauführer Zmst. Josef Steyrer, 15, Johnstraße 81 (M.Abt. 37 — XXVI/1110/54).

Klosterneuburg, Augustinergasse, Gst. 948/27, Einfamilienhaus, Johann und Gerda Reil, 19, Grinzinger Allee 37, Bauführer Bmst. Arch. Ing. Karl Demel's Erben, 2, Taborstraße 24 a (M.Abt. 37 — XXVI/1111/54).

Klosterneuburg, Schüttau 1, Gerätekammer, Johann und Maria Janka, im Hause, Bauführer Mmst. Karl Starebacher, 26, Klosterneuburg, Weiglgasse 22 (M.Abt. 37 — XXVI/1126/54).

Weidlingbach, Gst. 82/85, Werkzeughütte, Franz Klager, 17, Rosensteingasse 82/II/15, Bauführer unbekannt (M.Abt. 37 — XXVI/1135/54).

Um- und Zubauten und sonstige bauliche Veränderungen

1. **Bezirk:** Rotenturmstraße 27, Adaptierung der Wohnung, Dr. Josef Himmer, 1, Seilergasse 14, Bauführer Bmst. Ing. Fritz Böhm, 19, Lotheißengasse 27 (1, Rotenturmstraße 27, 2/54).

Annagasse 18, Instandsetzen der Fassade, Christian M. Nebehay, im Hause, Bauführer Baugesellschaft Paitl & Meissner, 20, Forsthausgasse 18—20 (1, Annagasse 18, 1/54).

Petersplatz 7, Umbau der Anstaltsräume, 1. Österr. Spar-Casse, 1, Graben 21, Bauführer unbekannt (1, Petersplatz 7, 1/54).

Färbergasse 8, Wiederaufbau-Planwechsel, Verein der Freunde des Wohnungseigentums, 3, Rennweg 25, Bauführer Neue Reformbauges. mbH, 9, Mariannengasse 3 (1, Färbergasse 8, 2/54).

Franziskanerplatz 4, Fassadeninstandsetzung, F. Krombholz & L. Kraupa, 1, Operngasse 6, Bauführer F. Krombholz & L. Kraupa, 1, Operngasse 6 (1, Franziskanerplatz 4, 2/54).

Kärntner Straße 22, Portalumbau, Hotel Krantz AG, im Hause, Bauführer Bmst. Gustav Endl, 12, Zöppelgasse 12 (1, Kärntner Straße 22, 1/54).

2. **Bezirk:** Aloisgasse 4, Einbau einer Waschküche, Dr. Erich Lihl, Rechtsanwalt, 1, Bartensteingasse 8, Bauführer F. Krombholz & L. Kraupa, 1, Operngasse 6 (2, Aloisgasse 4, 5/54).

Odeongasse 3, Fassadenrenovierung, Hedy Gerlach, im Hause, Bauführer Bmst. Josef Czurda, 5, Spengergasse 13 (2, Odeongasse 3, 3/54).

Kleine Stadtgutgasse 4, Adaptierungen im Hause, Johann Holzinger und Frau, im Hause, Bauführer Ing. Arch. und Bmst. Schwarzböck & Oppenhauer, 2, Czerninplatz 4 (2, Kleine Stadtgutgasse 4, (2/54).

Vereinsgasse 21, Bauliche Gestaltungen in Bundesrealschule, Bundesgebäudeverwaltung I, Wien, Bauführer unbekannt (35/4258/54).

Novaragasse 31, Fassadenumgestaltung, ÖBB-Sachwalter für Hochbau, Bauführer Bmst. Dipl.-Ing. Hugo Durst, 4, Argentinierstraße 8 (2, Novaragasse 31, 3/54).

Schüttelstraße 19 a, Fassadenrenovierung, Bmst. Leopold Mühlberger, 14, Flötzersteig 248, Bauführer Bmst. Leopold Mühlberger, 14, Flötzersteig 248 (2, Schüttelstraße 19 a, 3/54).

3. **Bezirk:** Dietrichgasse 4, Einbau eines Zerstäuberturmes, Persil GmbH, im Hause, Bauführer Bmst. Arch. Ing. Franz Czernilofsky, 16, Lorenz Mandl-Gasse 32—34 (3, Dietrichgasse 4, 9/54).

Petrusgasse 8, Planwechsel-Wiederaufbau, Verein der Freunde des Wohnungseigentums, 3, Rennweg 25, Bauführer „Ostra" Bauges. mbH, 3, Metternichgasse 14 (3, Petrusgasse 8, 13/54).

Obere Viaduktgasse 20, Herstellen und Abmauern einer Türöffnung, Leopold Kraft, 15, Ullmannstraße 31, Bauführer Mmst. Arch. Alfred Walchhütter, 3, Radetzkystraße 22 (3, Obere Viaduktgasse 20, 2/54).

Landstraßer Hauptstraße 69, Portalumbau, Johann Handziuk, im Hause, Bauführer Bmst. Franz Vytiska, 12, Flurschützstraße 12 (3, Landstraßer Hauptstraße 69, 1/54).

Marxergasse 12, Errichtung eines Flugdaches, Kraftfahrschule Zemann, Wien, Hauptzollamt, Bauführer Bmst. Arch. Franz Hauer, 10, Leibnizgasse 2 (3, Marxergasse 12, 3/54).

Marxergasse 29, Instandsetzung des Dachstuhles, Johann Wolfschütz, im Hause, Bauführer Bmst. Arch. Anton Faist, 3, Dapontegasse 4 (3, Marxergasse 29, 1/54).

Baumgasse 131, Selbstfahreraufzug, Wiener Fleischwerke GmbH, im Hause, Bauführer unbekannt (35/4214/54).

Boerhaavegasse 8, Rudolfstiftung, Instandsetzungsarbeiten, Gemeinde Wien, M.Abt. 26, Bauführer unbekannt (35/5260/54).

4. **Bezirk:** Mommsengasse 6-Belvederegasse 14, Selbstfahreraufzüge, Glashütte, 9, Liechtensteinstraße 22, Bauführer „Universale" Hoch- und Tiefbau, 1, Renngasse 6 (35/4156/54).

Favoritenstraße 46, Pfeilerentfernung, Einziehen von eisernen Trägern, Dora Krebs, im Hause, Bauführer Bmst. J. Odwody u. Ing. J. Weidisch, 8, Josefstädter Straße 87 (4, Favoritenstraße 46, 1/54).

Suttnerplatz 5/15, Verschalen des Balkonüberganges, Heinrich Baar, im Hause, Bauführer Bmst. Ernst Them & Co. KG, 1, Walfischgasse 15 (4, Suttnerplatz 5, 2/54).

Viktorgasse 9, Neugestaltung der Straßenfront, Geb.Verw. Dr. Wolfgang Walter Donath, 3, Esteplatz 5, Bauführer Bmst. Arch. Josef Knollmeyer, 5, Spengergasse 21 (4, Viktorgasse 9, 5/54).

Suttnerplatz 9, Errichtung einer Neonlichtreklame, Österr. Brau-AG Brauerei Liesing, 25, Breitenfurter Straße 372, Bauführer Bmst. Arch. Egon Hauser, 25, Inzersdorf, Burgenlandgasse 11 (4, Suttnerplatz 9, 1/54).

Wiedner Hauptstraße 35, Errichtung von Autoboxen, Wiener Philharmoniker, 1, Bösendorferstraße 12, Bauführer unbekannt (4, Wiedner Hauptstraße 35, 3/54).

Schleifmühlgasse 6—8, Portalumbau, Johann Tuscher, im Hause, Bauführer Schlosserei Franz Rudolf's Wtw., 8, Josefstädter Straße 16 (4, Schleifmühlgasse 6—8, 1/54).

5. **Bezirk:** Pilgrambrücke, Verlegen der Schaufenster, Aufstellen von Zwischenwänden, Wiener Fleischwerke, 3, Baumgasse 131, Bauführer Alfons Papsch GmbH, 18, Herbeckstraße 27 (36/1013/54).

Stolberggasse 16, Bauliche Herstellungen im Hause, Aloisia und Johann Pecha, 5, Margaretenstraße 16, Bauführer Bmst. Josef Slama, 21, Donaufelder Straße 243—245 (5, Stolberggasse 16, 1/54).

Bräuhausgasse 37, Abtragen und Aufstellen einer Zwischenwand, M. Schaubmayr, im Hause, Bauführer Bmst. Dipl.-Ing. Franz Mörtinger, 6, Getreidemarkt 7 (5, Bräuhausgasse 37, 10/54).

6. **Bezirk:** Esterházygasse 30, Aufstockung des Hofgebäudes, Otto Anders KG, im Hause, Bauführer Bmst. Josef Molzer & Sohn, Korneuburg, Wiener Ring 25 (6, Esterházygasse 30, 2/54).

Mariahilfer Straße 101, Errichtung von Scheidewänden für Büroräume, Walter Koppel, im Hause, Bauführer Bmst. F. Krombholz & L. Kraupa, 1, Operngasse 6 (6, Mariahilfer Straße 101, 9/54).

Mariahilfer Straße 125, Portalbau und Pfeilerauswechslung, Wilhelm Langer, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Franz Hess, 3, Am Heumarkt 9 (6, Mariahilfer Straße 125, 6/54).

Mollardgasse 87, Lehrwerkstätten für Autogenschweißen, Verlegung, Gemeinde Wien, M.Abt. 56, Bauführer unbekannt (35/4169/54).

Schmalzhofgasse 4, Hochspannungsanlage, Wiener Stadtwerke — Elektrizitätswerke, Bauführer unbekannt (35/4264/54).

Millergasse 31, Neugestaltung der Fassade, Bmst. Arch. Leopold u. Ing. Hubert Hausenberger, 4, Favoritenstraße 50, Bauführer Bmst. Arch. Leopold u. Ing. Hubert Hausenberger, 4, Favoritenstraße 50 (6, Millergasse 31, 4/54).

7. **Bezirk:** Zieglergasse 47, Kanalauswechslung, Ludwig Thomas Geiger, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Karl Schnittler, 7, Wimbergergasse 32 (7, Zieglergasse 47, 1/54).

Mariahilfer Straße 56, Entfernen eines Mauerpfeilers, Trägerauswechslung, Hiedler & Novak KG, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Rudolf Linhart, 6, Stumpergasse 40 (7, Mariahilfer Straße 56, 1/54).

Burggasse 119, Instandsetzen des Admiralkinos, Frau Bock, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Arch. Franz Steppan, Wien-Hadersdorf, Mauerbachstraße 22 a (7, Burggasse 119, 2/54).

Kandlgasse 5 a/13, Errichtung eines Badezimmers, Dipl.-Ing. Swittalek, im Hause, Bauführer Bmst. Dipl.-Ing. Wilhelm Baldia, 16, Fröbelgasse 31 (7, Kandlgasse 5 a, 1/54).

Burggasse 78, Umbau der Detailmarkthalle, Gemeinde Wien, M.Abt. 23, Bauführer unbekannt (35/4128/54).

Apollogasse 19, Sophienspital, Adaptierung und Instandsetzungsarbeiten, Gemeinde Wien, M.Abt. 26, Bauführer unbekannt (35/4227/54).

Kirchengasse 4, Ölfeuerungsanlage, Kaufhaus Gerngroß, 7, Mariahilfer Straße 38, Bauführer Bmst. Adolf Wölzl, 7, Mariahilfer Straße 64 (35/4267/54).

8. **Bezirk:** Piaristengasse 5—7, Selbstfahreraufzug, Dr. Hans Maly, 1, Babenbergerstraße 1, Bauführer Hofman u. Maculan, 1, Annagasse 6 (35/4157/54).

Blindengasse 3, Fassadenänderung, Baugesellschaft John & Kowald OHG, 1, Wollzeile 39, Bauführer Baugesellschaft John & Kowald OHG, 1, Wollzeile 39 (8, Blindengasse 3, 1/54).

Wickenburggasse 21, Wohnungsteilung, Geb.Verw. Franz Sigwald, 15, Reichsapfelgasse 14, Bauführer Bmst. Leopold Mühlberger, 14, Flötzersteig 248 (8, Wickenburggasse 21, 2/54).

Alser Straße 47/13, Einbau eines Klosetts, Hans Forst, im Hause, Bauführer Bmst. Max Kemlein, 18, Staudgasse 3 (8, Alser Straße 47, 7/54).

Daungasse 3, Fassadeninstandsetzung, Bmst. Josef Volejnik, 9, Garnisongasse 18, Bauführer Bmst. Josef Volejnik, 9, Garnisongasse 18 (8, Daungasse 3, 1/54).

Piaristengasse 42, Portalumbau, Peter Kratochvil, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Paul Bosak, 2, Taborstraße 75 (8, Piaristengasse 42, 2/54).

9. **Bezirk:** Liechtenwerder Platz, Umspannsäule, Wiener Stadtwerke — Elektrizitätswerke, Bauführer unbekannt (35/4262/54).

Schubertgasse 4—6, Aufstellen eines Schuppens für Roller, Dr. Hans Hering, im Hause, Bauführer unbekannt (9, Schubertgasse 4—6, 1/54).

Brünnlbadgasse 5, Dachgeschoßausbau, Einbau einer Werkstätte im Hofe, Ludwig Lehner, im Hause, Bauführer Bmst. Dipl.-Ing. Franz Lenikus, 1, Naglergasse 1 (9, Brünnlbadgasse 5, 3/54).

Servitengasse 6, Portalumbau, Wilhelm Flesch's Sohn, 5, Schönbrunner Straße 80, Bauges. mbH Erfurt & Co., 8, Josefstädter Straße 75—77 (9, Servitengasse 6, 1/54).

Garelligasse 3, Aufstellen einer Heraklithwand, Österreichische Nationalbank, 9, Otto Wagner-Platz 3, Bauführer Bauges. V. & L. Klima, 9, Währinger Straße 66 (9, Garelligasse 3, 2/54).

10. **Bezirk:** Absberggasse 5, Aufstockung und Dachbodenausbau, Gemeinde Wien, M.Abt. 27, Bauführer Bmst. Jakob Lust, 9, Spittelauer Platz 5 (35/4127/54).

Franz Josef-Spital, Kundratstraße 3, Instandsetzung des Pavillons C, Gemeinde Wien, M.Abt. 26, Bauführer unbekannt (35/4259/54).

Johannitergasse 7, Pfeilerentfernung, Ludwig Hrbek, im Hause, Bauführer Arch. Fritz Zacharias Nfg. Franz Hauer, 10, Leibnizgasse 2 (M.Abt. 37 — 10, Johannitergasse 7, 3/54).

Favoritenstraße 213, Bauliche Abänderung, Schmidtstahlwerke AG, im Hause, Bauführer Bmst. Paul Berghöfer, 3, Am Heumarkt 13 (M.Abt. 37 — 10, Favoritenstraße 213, 1/54).

Tolbuchinstraße 90, Pfeilerentfernung, Ankerbrotfabrik AG, 10, Absberggasse 35, Bauführer Bmst. Odwody & Ing. Weidisch, 8, Josefstädter Straße 87 (M.Abt. 37 — 10, Tolbuchinstraße 90, 1/54).

Favoritenstraße 143, Deckenauswechslung, Hausverw. Maria Fritsch, 1, Akademiestraße 2, Bauführer Bmst. Ing. Heinrich Schlosser, 10, Rechberggasse 4 (M.Abt. 37 — 10, Favoritenstraße 143, 5/54).

Leibnizgasse 36, Fassadeninstandsetzung, Herma Maschek, 10, Quellenstraße 24 b, Bauführer Bauuntern. Zeller u. Co., 10, Leibnizgasse 20 (M.Abt. 37 — 10, Leibnizgasse 36, 1/54).

Schleiergasse 17—21, Umbau, Hilde Schwarzkopf, 5, Mittersteig 28, Bauführer Bmst. Strohmayer, 5, Wiedner Hauptstraße 95 (M.Abt. 37 — 10, Schleiergasse 17—21, 8/54).

11. Bezirk: Grillgasse 51, Personenaufzug, Österr. Unilever AG, im Hause, Bauführer Wayss, 1, Dr. Karl Lueger-Ring 8 (35/4211/54).

12. Bezirk: Kastanienallee 2, Obdachlosenheim, Adaptierungen, Gemeinde Wien, M.Abt. 26, Bauführer unbekannt (35/4155/54).

Längenfeldgasse 78, Fassade, Walter Gerstorfer, 20, Greiseneckergasse 20, Bauführer Bmst. Johann Hochwarter, 20, Greiseneckergasse 25 (12, Längenfeldgasse 78, 2/54).

Breitenfurter Straße 157, Geschlossenes Flugdach, Franz Menschik, im Hause, Bauführer Zmst. Johann Maruna, 10, Neilreichgasse 76 (12, Breitenfurter Straße 157, 1/54).

Strohberggasse 34, Stockwerksaufsetzung, Walter Tschebann, im Hause, Bauführer Bmst. Josef Sperker, 12, Hetzendorfer Straße 78 (12, Strohberggasse 34, 2/54).

Meidlinger Hauptstraße 27, Wohnungsteilung, Lydia Zembaty, 1, Krugerstraße 8, Bauführer Bmst. Herbert Liebisch, 12, Singrienergasse 29 (12, Meidlinger Hauptstraße 27, 5/54).

Olbrichgasse 2—56, Kanalanschluß, Gartensiedlung, 14, Flötzersteig 115, Bauführer Bauges. Belvedere, 3, Stalinplatz 5 (12, Olbrichgasse 2—56, 4/54).

Schönbrunner Straße 278, Traforaum, Dr. Leopold Jungfer, 3, Lothringerstraße 16, Bauführer Bmst. Hans Kugler, 13, Björnsongasse 17 (12, Schönbrunner Straße 278, 6/54).

Schönbrunner Schloßstraße 41, Lagerschuppen, Dr. Leopld Jungfer, 3, Lothringerstraße 16, Bauführer Bmst. Hans Kugler, 13, Björnsongasse 17 (12, Schönbrunner Schloßstraße 41, 1/54).

Siedlung Rosenhügel, Deckenauswechslungen, Siedlungsgenossenschaft Altmannsdorf, 12, Rosenhügelstraße 35 a, Bauführer Baugesellschaft Belvedere, 3, Stalinplatz 5 (12, Hetzendorf 1010, 16/54).

Grünbergstraße 25, Fassade, Wilhelmine Miksic, im Hause, Bauführer Bmst. Karl Lang, 25, Mauer, Promenadegasse 41 (12, Grünbergstraße 25, 3/54).

Waldhausenstraße 24, Treibstofftankanlage, Karl Schille, im Hause, Bauführer Bmst. Leopold Mühlberger, 14, Flötzersteig 248 (35/4236/54).

15. Bezirk: Goldschlagstraße 108, Umbau eines Lehrzimmers in Wohnung, Gemeinde Wien, M.Abt. 27, Bauführer Ing. Fritz Böhm, 19, Lotheißengasse 27 (35/4115/54).

Huglgasse 1—3, Elisabethspital, Isolierungs- und Instandsetzungsarbeiten, Gemeinde Wien, M.Abt. 26, Bauführer unbekannt (35/4228/54).

Wien-Westbahnhof, Verladerampe beim Magazin, „Intercontinental" AG, 1, Deutschmeisterplatz 4, Bauführer unbekannt (35/4238/54).

Robert Hamerling-Gasse 15, Bauabänderungen, Theresia Zausinger, 15, Haidmannsgasse 3—5, Bauführer Bmst. Ing. Heinrich Kozak, 7, Mariahilfer Straße 116 (M.Abt. 37 — 15, Robert Hamerling-Gasse 15, 4/54).

Goldschlagstraße 47, Bauliche Abänderungen, Johann Rafetseder, im Hause, Bauführer Mmst. Franz Bartl, 15, Schweglerstraße 47—49 (M.Abt. 37 — 15, Goldschlagstraße 47, 2/54).

Holochergasse 29—31, Brausebad, Maria Nagy, im Hause, Bauführer Bmst. Karl Kobierski's Wtw., 15, Meiselstraße 7 (M.Abt. 37 — 15, Holochergasse 29—31, 1/54).

Beckmanngasse 60, Fassade, Leopoldine Behan, 15, Schweglerstraße 45, Bauführer Bmst. Dipl.-Ing. Karl Kubelka, 6, Liniengasse 15 (M.Abt. 37 — 15, Beckmanngasse 60, 2/54).

Clementinengasse 5, Fassade, Elsa Strejc, im Hause, Bauführer Bauges. V. & L. Klima, 9, Währinger Straße 66 (M.Abt. 37 — 15, Clementinengasse 5, 4/54).

Hütteldorfer Straße 53, Fensterdurchbruch, Franz Lorenz, im Hause, Bauführer Bmst. Friedrich Veit's Wtw., 17, Schumanngasse 84 (M.Abt. 37 — 15, Hütteldorfer Straße 53, 1/54).

Johnstraße 75, Garage, Hermann Richter, 15, Schmutzergasse 6, Bauführer Bmst. Ing. Karl Kobierski, 15, Hütteldorfer Straße 67 (M.Abt. 37 — 15, Johnstraße 75, 1/54).

Gablenzgasse 5, Entlüftungsanlage, Leopoldine Kolb, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Karl Kobierski, 15, Hütteldorfer Straße 67 (M.Abt. 37 — 15, Gablenzgasse 5, 6/54).

Felberstraße 108, Bauliche Abänderungen, Matthias Derflinger, im Hause, Bauführer Bauges. Püls & Co., 18, Währinger Gürtel 9/4 (M.Abt. 37 — 15, Felberstraße 108, 1/54).

Meiselstraße 19, Türdurchbruch, Arbeiter-Modellbau-Vereinigung, 15, Johnstraße 40, Bauführer Bmst. Rossner & Neuwirth, 15, Alliogasse 12 (M.Abt. 37 — 15, Meiselstraße 19, 1/54).

Hütteldorfer Straße 32, Türdurchbruch, Franziska Zimmel, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Karl Kobierski, 15, Hütteldorfer Straße 67 (M.Abt. 37 — 15, Hütteldorfer Straße 32, 1/54).

Lehnergasse 6, Kriegsschadenbehebung, Mathilde Schandl, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Edmund Schwarzer, 15, Mariahilfer Straße 194 (M.Abt. 37 — 15, Lehnergasse 6, 1/54).

16. Bezirk: Reinhartgasse 43, Lokalumbau, Anton Kobam, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Ferdinand Schindler, 10, Hasengasse 32 (M.Abt. 37 — 16, Reinhartgasse 43, 1/54).

Eduard Hanslik-Gasse 4, Baderaumeinbau, Josef und Paula Balatka, im Hause, Bauführer Bmst. Johann Gross, 8, Skodagasse 1 (M.Abt. 37 — 16, Eduard Hanslik-Gasse 4, 1/54).

Gallitzinstraße 23, Zubau, Rudolf Zwenetzek u. Mitbesitzer, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Hanns Dobek, 16, Liebhartstalstraße 3 (M.Abt. 37 — 16, Gallitzinstraße 23, 1/54).

Heindlgasse 8, Pfeilerentfernung, Josef Schimon, 16, Thaliastraße 109, Bauführer Bmst. Ing. Franz Czernilofsky, 16, Lorenz Mandl-Gasse 32—34 (M.Abt. 37 — 16, Heindlgasse 8, 2/54).

Enenkelstraße 26, Garagenumbau, Johann Jaitz, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Karl Pölz, 16, Ottakringer Straße 39 (M.Abt. 37 — 16, Enenkelstraße 26, 3/54).

Thaliastraße 63, Portalumbau, Lorenz Preyer, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Ludwig Grimm, 6, Gumpendorfer Straße 22 (M.Abt. 37 — 16, Thaliastraße 63, 3/54).

Lerchenfelder Gürtel 49, Umbau der Klosettanlage, Therese Wunsch, im Hause, Bauführer Bmst. Franz Pölz, 8, Florianigasse 73 (M.Abt. 37 — 16, Lerchenfelder Gürtel 49, 1/54).

17. Bezirk: Lacknergasse 5, Abstellraum, Ludwig Strasser, 18, Michaelerstraße 4, Bauführer Bmst. Franz John's Wtw., 19, Pantzergasse 23 (M.Abt. 37 — 17, Lacknergasse 5, 1/54).

Kalvarienberggasse 17, Abfriedungsmauer im Garten, Rudolf Krapmayer, im Hause, Bauführer Krivan & Co., Bauges. mbH, 10, Neilreichgasse 33—35 (M.Abt. 37 — 17, Kalvarienberggasse 17, 3/54).

Klopstockgasse 55, Einstellraum für Motorräder, Josef Janotka, im Hause, Bauführer Bmst. Dipl.-Ing. Hermann Haas, 17, Hernalser Hauptstraße 123 (M.Abt. 37 — 17, Klopstockgasse 55, 1/54).

Hernalser Hauptstraße 121, Steinzeugrohrkanal, Friedrich Pieler, im Hause, Bauführer Bmst. Dipl.-Arch. Anton Gerischer, 8, Feldgasse 14 (M.Abt. 37 — 17, Hernalser Hauptstraße 121, 6/54).

Gst. 923/1, E.Z. 2538/Dornbach, Fundierte Einfriedung, Ernst Kruml, 17, Wattgasse 88, Bauführer Dominik Happel, 18, Dürwaringstraße 24 (M.Abt. 37 — XVII, 2538/Db, 1/54).

Kalvarienberggasse 14, Lagerschuppen, Ring-Film GmbH, 7, Neubaugasse 11, Bauführer Bmst. Ing. Karl Irra, 17, Kalvarienberggasse 11 (M.Abt. 37 — 17, Kalvarienberggasse 14, 1/54).

Ottakringer Straße 16, Umbau der Kegelbahn in Garage, Reginald und Maria Hladky, im Hause, Bauführer Bmst. Dipl.-Ing. Robert Berka, 17, Dornbacher Straße 12 (M.Abt. 37 — 17, Ottakringer Straße 16, 3/54).

18. Bezirk: Höhnegasse 6, Bauliche Veränderung, Dr. Robert Heinzer, im Hause, Bauführer Bmst. Franz Mörtinger, 6, Getreidemarkt 7 (M.Abt. 37 — XVIII/2/54).

Karl Beck-Gasse 25, Bauliche Veränderung, Agnes Wodicka, Baden, Germergasse 61, Bauführer unbekannt (M.Abt. 37/—/XVIII/1/54).

Währinger Straße 148, Bauliche Umgestaltung, Rudolf Kerner, 15, Schwendergasse 87, Bauführer Bmst. Johann Gruber, 17, Geblergasse 62 (M.Abt. 37 — XVIII/2/54).

Schopenhauerstraße 50, Bauliche Umgestaltung, Rosa Matzner, 18, Johann Nepomuk Vogl-Platz 9, Bauführer Bmst. Franz u. Ludwig Schützner, 18, Gersthofer Straße 9 (M.Abt. 37 — XVIII/1/54).

Haizingergasse 4, Dachbodenausbau, Bmst. Ing. Franz Schuh, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Franz Schuh, 18, Haizingergasse 4 (M.Abt. 37 — XVIII/1/54).

Währinger Straße 94, Deckenauswechslung, Karl Schamburek, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Ludwig Grimm (M.Abt. 37 — XVIII/2/54).

Köhlergasse 17, Zubau, Generaldirektor Hans Hecht, im Hause, Bauführer Bmst. Alfons Papsch, 18, Herbeckstraße 27 (M.Abt. 37 — XVIII/1/54).

19. Bezirk: Döblinger Gürtel 10, Umbau der Hochspannungsanlage, Wiener Stadtwerke — Elektrizitätswerke, Bauführer unbekannt (35/4133/54).

Eduard Pötzl-Gasse 4, Betriebslokalzubau, Gemeinde Wien, M.Abt. 30, Bauführer unbekannt (35/4240/54).

Heiligenstädter Straße 23, Tankanlage, Johann Nussbaum, 19, Heiligenstädter Straße 26, Bauführer Ing. Karl Ginda, 19, Nußdorfer Lände 21 (35/4241/54).

Hohe Warte 52, Bauliche Herstellungen, Konsumverband, 6, Theobaldgasse 19, Bauführer Bmst. Ing. Fritz Böhm, 19, Lotheißengasse 25 (M.Abt. 37 — 19, Hohe Warte 52, 1/53).

Ober-Döbling, E.Z. 1824, Bauliche Herstellungen, Techn. Insp. Karl Tiefenbacher, 17, Wattgasse 88, Bauführer Bmst. Dipl.-Ing. Herbert Lorenz, 1, Weihburggasse 10 (M.Abt. 37 — 19, Ober-Döbling 1824, 1/52).

Dollinergasse 3, Bauliche Herstellungen, A. Dörfler & Co., im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Ewald Heidenwag, 7, Kirchengasse 7 (M.Abt. 37 — 19, Dollingergasse 3, 1/54).

Neustift am Walde 92, Bauliche Herstellungen, Marie Gromes, 15, Mariahilfer Straße 202, Bauführer unbekannt (M.Abt. 37 — 19, Neustift am Walde 92, 1/54).

Kammerergasse 5, Bauliche Herstellungen, August Nachtmann, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Ludwig Grimm, 4, Plößlgasse 4 (M.Abt. 37 — 19, Kammerergasse 5, 1/54).

Neustift am Walde 60, Widmungsänderung, Marie Bernreiter, im Hause, Bauführer unbekannt (M.Abt. 37 — 19, Neustift am Walde 60, 1/54).

Kreindlgasse 20, Bauliche Herstellungen, Wilhelm und Emma Miehsl, 2, Taborstraße 20, Bauführer Bmst. Franz Rathmanner, 12, Aichhorngasse 8 (M.Abt. 37 — 19, Kreindlgasse 20, 1/54).

Weimarer Straße 108, Bauliche Herstellungen, Albine Weber, 19, Weimarer Straße 100, Bauführer Arch. Dipl.-Ing. Dr. Bauer, Salzburg, Franz Josef-Straße 8 (M.Abt. 37 — 19, Weimarer Straße 108, 1/52).

Bachofengasse 3, Bauliche Herstellungen, A. Egger's Sohn, 19, Heiligenstädter Straße 158, Bauführer Dipl.-Ing. Carl Höllerl, 19, Heiligenstädter Straße 154 (M.Abt. 37 — 19, Bachofengasse 3, 1/54).

Weinberggasse 83, Bauliche Herstellungen, Heinrich Fassl, im Hause, Bauführer Bmst. Franz Hochwarter, 19, Silbergasse 30 (M.Abt. 37 — 19, Weinberggasse 83, 1/54).

Neustift am Walde 77, Bauliche Abänderungen, Leopold Huber, im Hause, Bauführer StBmst. Ing. Richard Riebl, 22, Groß-Enzersdorf, Bahnstraße 203 (M.Abt. 37 — 19, Neustift am Walde 77, 1/54).

Medlergasse 6, Bauliche Herstellungen, Alois Angster, im Hause, Bauführer Dipl.-Ing. Franz Spielauer, 19, Hutweidengasse 32 (M.Abt. 37 — 19, Medlergasse 6, 1/54).

Rathstraße 1, Bauliche Herstellungen, Alice Solt, Paul Makrai z. H. Dr. Kunodi-Ebner, Rechtsanwalt, 7, Neustiftgasse 2, Bauführer Mmst. Leopold Spitaler, 19, Cottagegasse 80 (M.Abt. 37 — 19, Rathstraße 1, 1/52).

Neustift am Walde 14, Bauliche Herstellungen, Rudolf Kremayr, im Hause, Bauführer Bmst. W. F. Sommer KG, 23, Schwechat, Ehrenbrunngasse 11 (M.Abt. 37 — 19, Neustift am Walde 14, 1/54).

Budinskygasse 16, Bauliche Abänderungen, Anton Schwarz, 11, Simmeringer Hauptstraße 11, Bauführer Bmst. Franz Hochwarter, 19, Silbergasse 30 (M.Abt. 37 — 19, Budinskygasse 16, 2/54).

Perntergasse 7, Bauliche Abänderungen, Aurel Martin, 9, Nußdorfer Straße 8, Bauführer Wenzl Hartl, 19, Sieveringer Straße 2 (M.Abt. 37 — 19, Perntergasse 7, 1/54).

Gatterburggasse 12—14, Bauliche Abänderungen, Wiener Stadtwerke — Städtische Bestattung, 4, Goldeggasse 19, Bauführer Bmst. Karl Nowak's Wtw., 4, Wohllebengasse 10 (M.Abt. 37 — 19, Gatterburggasse 12—14, 1/54).

Kahlenberger Straße 35, Bauliche Abänderungen, Karl Krisch, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Heinrich Antensteiner, 19, Heiligenstädter Straße 9 (M.Abt. 37/—/19, Kahlenberger Straße 35, 1/54).

Grinzinger Straße 32, Bauliche Abänderungen, Rittmeister Kurt Hammer-Pohlau, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Franz Freihofer, 6, Mariahilfer Straße 89 (M.Abt. 37 — 19, Grinzinger Straße 32, 1/54).

20. **Bezirk:** Wallensteinstraße 14, Einbau einer Hochspannungsanlage, Wiener Stadtwerke — Elektrizitätswerke, Bauführer unbekannt (35/4263/54).

Greiseneckergasse 14, Kanalauswechslung, Franz Brouschek jun., im Hause, Bauführer Bmst. Arch. Josef Hanouschek, 21, Prager Straße 7 (20, Greiseneckergasse 14, 3/54).

Klosterneuburger Straße 30, Herstellung von Deckenkonstruktion und Straßenschauflächе, Geb.Verw. Dipl.-Ing. Otto Indrak, 1, Kärntner Straße 28, Bauführer Dipl.-Ing. Arch. Julius Gretzmacher, 6, Mariahilfer Straße 15 (20, Klosterneuburger Straße 30, 3/54).

Mortaraplatz 4, Aufstellen eines transportablen Eishauses, Alois Waldhammer, im Hause, Bauführer unbekannt (20, Mortaraplatz 4, 2/54).

Engerthstraße 130, Aufstellen einer Trennungsmauer, Karl und Christine Weber, im Hause, Bauführer unbekannt (20, Engerthstraße 130, 6/54).

21. **Bezirk:** Rosannagasse 12, Zubau, Elfriede Buchinger, im Hause, Bauführer Bmst. Ludwig Prokysek, 12, Deutschmeisterstraße 21 (21, Rosannagasse 12, 1/54).

Kapellerfeld, Brunnengasse 35, Zubau, Josef Scheybal, Bauführer Bmst. Karl Jarischko, 21, Gerasdorf (21, Brunnengasse 35, 1/54).

Großfeldsiedlung, Zubau, N. Nowak, Bauführer Bmst. Ludwig Prokysek, 12, Deutschmeisterstraße 21 (21, Großfeldsiedlung, 17/54).

Feistritzgasse 1, Zubau, Ignaz Höss, Bauführer Bmst. Ludwig Prokysek, 12, Deutschmeisterstraße Nr. 21 (21, Feistritzgasse 1, 2/54).

Mengergasse 15, Abstellraum, Siegfried Handl, Bauführer Bmst. Franz Korpitsch, 12, Schallergasse 29 (21, Mengergasse 15, 1/54).

Stammersdorf, Brünner Straße 63 a, Grenzmauer, Johann Schultes, Bauführer Bmst. Karl Ebinger & Co., 21, Stammersdorf, Hauptstraße 62 (21, Brünner Straße 63 a, 1/54).

Wagramer Straße 135, Adaptierung, Sankt Georg-Apotheke, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Stephan Hansal, 21, Meißauergasse 10 (M.Abt. 37 — 22, Wagramer Straße 135, 2/54).

Klein-Engersdorf 52, Dachstuhlherstellung, Marie Reindl, Bauführer Bmst. Arch. Böhm-Raffay, 21, Weisselgasse (21, Klein-Engersdorf 52, 8/54).

Enzersfeld 70, Zu- und Umbau, Johann Gschwendt, Bauführer Mmst. Thomas Petzl, 21, Enzersfeld (21, Enzersfeld 70, 27/54).

Mautner Markhof-Gasse 16, Abänderungen, Otto Blechner, Bauführer Bmst. A. Kittel's Wtw., 9, Fuchsthallergasse 3 (21, Mautner Markhof-Gasse 16, 5/54).

Siemensstraße 88, Kriegsschädenbehebung, Wiener Kabel- und Metallwerke, Bauführer Allgemeine Baugеs. A. Porr, 4, Operngasse 11 (21, Siemensstraße 88, 5/54).

Afritschgasse (Schule), Schlackenaufzug, Gemeinde Wien, M.Abt. 32, Bauführer Belvedere-Bauges., 3, Stalinplatz 5 (35/4166/54).

22. **Bezirk:** Breitenlee, Hochspannungsanlage, Wiener Stadtwerke — Elektrizitätswerke, Bauführer unbekannt (35/4187/54).

Stadlauer Straße 20, Hochspannungsanlage, Wiener Stadtwerke — Elektrizitätswerke, Bauführer unbekannt (35/4223/54).

Eßling, Hamerlingstraße, Gst. 363/51, Zubau, Ludmilla Vrtal, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Erwin R. Riebl, 22, Groß-Enzersdorf 203 (M.Abt. 37 — 22, Eßling 3124, 2/54).

Schottensiedlung, Gst. 288/24, Umbau, Franz und Leopoldine Rippel, im Hause, Bauführer Bmst. Franz Schwindshackl, 22, Eßling (M.Abt. 37 — 22, Eßling 1967, 1/54).

Oberhausen, Gst. 53/3, Wirtschaftsgebäude, Josef und Johanna Schütz, im Hause, Bauführer Mmst. Franz Fassl, 22, Probstdorf (M.Abt. 37 — 22, OH/LT, 1/54).

Eßling, Nestroygasse, Gst. 396/496, Umbau, Johann Moucka, 12, Gaudenzdorfer Gürtel 11, Stiege 6/13, Bauführer Bmst. Franz Schwindshackl, 22, Eßling (M.Abt. 37 — 22, Eßling 1926, 1/54).

Erzherzog Karl-Straße 222, Schlachtbrücke, Johann und Katharina Wallisch, im Hause, Bauführer Bmst. Hans Wimmer, 22, Eßling, Hauptstraße 292 (M.Abt. 37 — 22, Erzherzog Karl-Straße 222, 1/54).

Erzherzog Karl-Straße 57, Pfeilerauswechslung, Ferdinand und Karl Sedlmayer, im Hause, Bauführer Bmst. Franz Stippl, 21, Meißauergasse 13 (M.Abt. 37 — 22, Erzherzog Karl-Straße 57, 1/54).

Resedaweg 21, Ausbau, Viktor Hergesell, im Hause, Bauführer Bmst. Ludwig Wallisch, 22, Wimpffengasse 22 (M.Abt. 37 — 22, Resedaweg 21, 1/54).

Wittau 41, Kanal, Johann und Marie Kaffer, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Franz Wögler, 22, Groß-Enzersdorf 47 (M.Abt. 37 — 22, Wittau 41, 3/54).

Verlängerte Lobaugasse 106, Zubau, Josef Kriks, im Hause, Bauführer Bmst. G. Erlinger, 2, Erzherzog Karl-Platz 26 (M.Abt. 37 — 22, Lobaugasse 106, 1/54).

Groß-Enzersdorfer Straße 268, Zubau, Franz und Karoline Kössler, 22, Franzensdorf 65, Bauführer Baumeister Ludwig Wallisch, 22, Wimpfengasse 22 (M.Abt. 37 — 22, Groß-Enzersdorf 384, 1/54).

Neu-Florida, Groß-Enzersdorf, Parzelle 24, Zubau, Hilde Stastny, im Hause, Bauführer Zmst. Josef Eller, 10, Alxingergasse 5—7 (M.Abt. 37 — 22, Neu-Florida, 12/54).

Breitenleer Straße 180, Zubau, Franz Bernecker, 22, Halblehenweg 61, Bauführer Bmst. Ludwig Wallisch, 22, Wimpfengasse 22 (M.Abt. 37 — 22, Breitenleer Straße 180, 1/54).

Groß-Enzersdorf 65, Werkstätte, Robert Schuppler, im Hause, Bauführer Mmst. Franz Faßl, 22, Probstdorf 52 (M.Abt. 37 — 22, Groß-Enzersdorf 65, 1/54).

Probstdorf 93, Schuppen, Marie Vetter, im Hause, Bauführer Mmst. Franz Faßl, 22, Probstdorf 52 (M.Abt. 37 — 22, Probstdorf 93, 1/54).

Probstdorf 51, Zubau, Johann und Marie Metzker, im Hause, Bauführer Mmst. Franz Faßl, 22, Probstdorf 52 (M.Abt. 37 — 22, Probstdorf 51, 1/54).

Rutzendorf 23, Schuppen, Karl und Hermine Lutz, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Franz Wögler, 22, Groß-Enzersdorf 47 (M.Abt. 37 — 22, Rutzendorf 23, 1/54).

Wittau 16, Einstellraum, Josef Zillinger, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Franz Wögler, 22, Groß-Enzersdorf 47 (M.Abt. 37 — 22, Wittau 16, 1/54).

Zachgasse 4, Kegelbahn, Marie Seibold, im Hause, Bauführer Bmst. Hans Wimmer, 22, Eßlinger Hauptstraße 292 (M.Abt. 37 — 22, Zachgasse 4, 3/54).

Farngasse 31, Umbau, Rudolf Drahoß, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Hans Proksch, 17, Schumanngasse 53 (M.Abt. 37 — 22, Farngasse 31, 1/54).

Eßling, Johann Nestroy-Gasse 10, Zubau, Katharina und mj. Adolf Horvath, im Hause, Bauführer Bmst. Ludwig Wallisch, 22, Wimpffengasse 22 (M.Abt. 37 — 22, Eßling 3100, 1/54).

23. **Bezirk:** Rannersdorf, Hauptstraße 15, Hochspannungsanlage, Wiener Stadtwerke — Elektrizitätswerke, Bauführer unbekannt (35/4237/54).

25. **Bezirk:** Liesing, Berggasse, Stützmauer am städtischen Spielplatz, Gemeinde Wien, M.Abt. 26, Bauführer unbekannt (35/4134/54).

Mauer, Maria Theresien-Straße-Hauergasse, Schalt- und Umspannsäule, Wiener Stadtwerke — Elektrizitätswerke, Bauführer unbekannt (35/4188/54).

Atzgersdorf, Speisinger Straße 462, ölfeuerungsanlage, Teudloff-Vamag, 1, Gauermanngasse 2, Bauführer unbekannt (35/4201/54).

Kalksburg, Breitenfurter Straße 541, Aufbau, Friedrich und Justine Jakolitsch, im Hause, Bauführer Bmst. Anton Zangerle, 25, Kalksburg, Gutenbachgasse 6—12 (M.Abt. 37 — 25, Breitenfurter Straße 541).

Mauer, Jesuitensteig 26, Mansardenumbau, Maria und Anton Hunil, im Hause, Bauführer Bmst. Hickl (M.Abt. 37 — 25, Jesuitensteig 26, 1/54).

Liesing, Breitenfurter Straße 372—374, Trafoschuppen, Brauerei AG Liesing, im Hause, Bauführer Elin AG, Zentrale Wien (M.Abt. 37 — 25, Breitenfurter Straße 372 374, 5/54).

Inzersdorf 83, Dr. Schober-Straße, Garagezubau, Rudolf Filz, im Hause, Bauführer unbekannt (M.Abt 37 — 25, Dr. Schober-Straße 83, 2/54).

Perchtoldsdorf, Hochstraße 62 a, Werkstätte, Josef und Herta Gosch, im Hause, Bauführer Bmst. Dipl.-Ing. Franz Mörtinger (M.Abt. 37 — 25, Hochstraße 62 a, 1/54).

Atzgersdorf, Breitenfurter Straße 239 und 241, Kanalanschluß, Schicht AG, Bauführer Bmst. Ph. Holzmann AG, 4, Lothringerstraße 4 (M.Abt. 37 — 25, Breitenfurter Straße 239, 8/54).

Atzgersdorf, Breitenfurter Straße 156, Kanalanschluß, Bauführer Bmst. Ph. Holzmann AG, 4, Lothringerstraße 4 (M.Abt. 37 — 25, Breitenfurter Straße 156, 1/54).

Atzgersdorf, Breitenfurter Straße 229, Kanalanschluß, Schicht AG, Bauführer Bmst. Ph. Holzmann AG, 4, Lothringerstraße 4 (M.Abt. 37 — 25, Breitenfurter Straße 229, 1/54).

Atzgersdorf, Breitenfurter Straße 233 und 235, Kanalanschluß, Schicht AG, Bauführer Bmst. Ph. Holzmann AG, 4, Lothringerstraße 4 (M.Abt. 37 — 25, Breitenfurter Straße 233, 1/54).

Atzgersdorf, Breitenfurter Straße 164, Kanalanschluß, Schicht AG, Bauführer Bmst. Ph. Holzmann AG, 4, Lothringerstraße 4 (M.Abt. 37 — 25, Breitenfurter Straße 164, 2/54).

Atzgersdorf, Breitenfurter Straße 894, Kanalanschluß, Schicht AG, Bauführer Bmst. Ph. Holzmann AG, 4, Lothringerstraße 4 (M.Abt. 37 — 25, Breitenfurter Straße 894, 1/54).

Rodaun, Perchtoldsdorfer Straße 2, Dachstuhl, Karoline Striegl, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Adolf Lehmann, 25, Rodaun, Liesinger Straße 2 (M.Abt. 37 — 25, Rodaun, Perchtoldsdorfer Straße 2, 2/54).

Liesing, Breitenfurter Straße 372—374, Kanalanschluß, Brauerei Liesing, Bauführer Firma Mayreder, Kraus & Co., 9, Roßauer Lände 23 (M.Abt. 37 — 25, Breitenfurter Straße 372—374, 6/54).

Atzgersdorf, Mittelstraße 430, Eisenbetondecken für Mühlenraum, Schauer & Co., im Hause, Bauführer Bmst. Josef Foit, 12, Zöppelgasse 3 (M.Abt. 37 — 25, Mittelstraße 430, 1/54).

26. **Bezirk:** Klosterneuburg, Widmannplatz 1, Instandsetzung, Marianne Voboril, Alexander Voboril, im Hause, Bauführer unbekannt (M.Abt. 37 — XXVI/997/54).

Höflein, Hauptstraße 56, Einstellraum, Dr. Arthur Schneider, im Hause, Bauführer Arch. Hans Hoffellner, Höflein, Hauptstraße 46 (M.Abt. 37 — XXVI/1009/54).

Kritzendorf, Strombad, Donaulände 9, Zubau, Dr. Philipp und Annemarie Schweeger, 1, Stephansplatz 6, Bauführer Zimmerei Morawski & Co., 26, Kritzendorf, Durchstich 1 (M.Abt. 37 — XXVI/1013/54).

Kritzendorf, Strombad, Zubau, Wilhelm Siokola, 5, Margaretenstraße 70, Bauführer unbekannt (M.Abt. 37 — XXVI/1018/54).

Klosterneuburg, Grabmandlgasse 4, Zubau, Doktor Stratil-Sauer, im Hause, Bauführer Mmst. Rudolf Fuchs's Witwe, 26, Klosterneuburg, Raphael Donner-Gasse 10 (M.Abt. 37 — XXVI/1048/54).

Klosterneuburg, Buchberggasse 50, Garage, Franz und Margarete Friedrich, im Hause, Bauführer Mmst. Franz Graf, 26, Klosterneuburg, Albrechtstraße 95 (M.Abt. 37 — XXVI/1064/54).

Kritzendorf, Strombad, Paradiesweg 6, Umbau, Dr. Franz Pallin, 16, Baumeistergasse 1, Bauführer Bmst. Josef Wodak, 1, Dominikanerbastei 22 (M.Abt. 37 — XXVI/1086/54).

Klosterneuburg, Rathausplatz 3, Klosettanlage, Österreichische Volkspartei, im Hause, Bauführer Bauunternehmung Böhmer & Prem, 26, Klosterneuburg, Ziegelofengasse 9 (M.Abt. 37 — XXVI/1097/54).

Klosterneuburg, Kierlinger Straße 114, Veranda, Karl und Anna Ringel, im Hause, Bauführer Zmst. Josef Reisinger, 26, Klosterneuburg, Kierlinger Straße 41 (M.Abt. 37 — XXVI/1100/54).

Klosterneuburg, Josefsteig, Gst. 2826/12, Veranda, Anna Kraus, 20, Klosterneuburger Straße 45, Bauführer Mmst. K. Nödl, Röschitz, NÖ (M.Abt. 37 — XXVI/1108/54).

Kritzendorf, Strombad, Parzelle 443, Zubau, Franz Schlösselhuber, 16, Schuhmeierplatz 4, Bauführer Tischlerei Johann Berger, 16, Schuhmeierplatz 5 (M.Abt. 37 — XXVI/1121/54).

Höflein, Planierungsstraße 3, Zubau, Rudolf Puzon, im Hause, Bauführer Arch. Hans Hoffellner, 26, Höflein, Hauptstraße 46 (M.Abt. 37 — XXVI/1096/54).

Weidling, Rosenbühelgasse 22, Zubau, Franz Weiß, im Hause, Bauführer Mmst. Michael Eigner, 26, Weidling, Hauptstraße 34 (M.Abt. 37 — XXVI/1076/54).

Abbrüche

2. **Bezirk:** Praterstraße 2—8, Kellermauerwerk, M.Abt. 52, Bauführer Arbeitsgemeinschaft Wiener Hoch-Tiefbauges. mbH Unionbaugesellschaft, 3, Engelsberggasse 4 (Praterstraße 2—8, 3/54).

7. **Bezirk:** Schottenfeldgasse 23, Werkstätte im Hofe, Leonhard Tichy, im Hause, Bauführer Bmst. A. Millik & Neffe, 16, Ottakringer Straße 141 (7, Schottenfeldgasse 23, 1/54).

15. **Bezirk:** Sechshauser Straße 79, HVW. Julius Schlesinger, 8, Josefstädter Straße 25, Bauführer Bmst. August Scheibal, 5, Gassergasse 13 (M.Abt. 37/15, Sechshauser Straße 79, 6/54).

21. **Bezirk:** Angerer Straße 28, Ruinenteile, Karl August Wittek, 1, Herrengasse 6, Bauführer Max Kaiser & Sohn, GmbH, 5, Margaretenstraße 70 (21, Angererstraße 28, 2/54).

25. **Bezirk:** Mauer, Lange Gasse 54, Josef Foissy und Karoline Rumgaldier, im Hause, Bauführer Dipl.-Ing. Hermann Lauggas, 25, Mauer (M.Abt. 37/25, Mauer, Lange Gasse 54, 1/54).

Grundabteilungen

1. **Bezirk:** Innere Stadt, E.Z. 571, Gst. 1264, Hotel Bristol AG Wien, durch Dipl.-Ing. Dr. Heinz Zelisko, 24, Mödling, Freiheitsplatz 7 (M.Abt. 64 — 2292/54).

3. **Bezirk:** Landstraße, E.Z. 749, Gste. 1602/1, 1602/2, E.Z. 2823, Gst. 1593/5, E.Z. 2844, Gst. 1599, E.Z. 3913, Gst. 1595, ö. Gut, Gst. 3079/1, Stadt Wien (M.Abt. 64 — 2304/54).

13. **Bezirk:** Speising, E.Z. 680, Gst. 344/2, E.Z. 8, Gst. 345, ö. Gut, Gste. 343/22, 611/9, 612.

Lainz, E.Z. 756, Gst. 273/1, E.Z. 906, Gst. 272/18, E.Z. 1106, Gst. 439, Stadt Wien (M.Abt. 64 — 2222/54).

17. **Bezirk:** Neuwaldegg, E.Z. 158, Gst. 262/20, Dkfm. Harald Birner, 6, Gumpendorfer Straße 22, durch Dr. Konrad Zembaty, RA, 1, Krugerstraße 8 (M.Abt. 64 — 2237/54).

19. **Bezirk:** Nußdorf, E.Z. 553, Gst. 34, E.Z. 917, Gste. 38/1, 921/7, 941/1, Baugesellschaft Hofman & Maculan, 1, Annagasse 6 (M.Abt. 64 — 2305/54).

21. **Bezirk:** Stammersdorf, E.Z. 484, Gste. 533/1, 533/2, E.Z. 1591, Gst. 812, E.Z. 1680, Gste. 838, 839, E.Z. 1783, Gst. 825, E.Z. 3488, Gst. 826, E.Z. 3506, Gste. 841/3, 859/3, Stadt Wien (M.Abt. 64 — 2307/54).

Donaufeld, E.Z. 1035, Gst. 2110, E.Z. 1161, Gst. 2114, Josef Czermak, Wien, durch Dipl.-Ing. Arch. Friedrich Böhm-Raffay, 21, Weisselgasse 15—17 (M.Abt. 64 — 2239/54).

Hagenbrunn, E.Z. 65, Gst. 384, Leopold Seitzer, 21, Hagenbrunn 106, durch Notar Dr. Heinrich Küttner, Korneuburg, NÖ (M.Abt. 64 — 2279/54).

22. **Bezirk:** Eßling, E.Z. 255, Gste. 400/26—400/28, Anton Gaderer, 21, Eßling, durch Dr. Kurt Zerdik, Notar, 22, Groß-Enzersdorf (M.Abt. 64 — 2264/54).

Eßling, E.Z. 192, Gst. 501/17, Leopold Gehring, 20, Wehlistraße 16—22, durch Rechtsanwalt Dr. Richard Tekusch, 7, Kirchengasse 7, (M.Abt. 64 — 2303/54).

Aspern, E.Z. 14, Gst. 533/49, Franz Fruhmann, 9, Nußdorfer Straße 31, durch Rechtsanwalt Dr. Otto Ambros, 22, Siegesplatz 6 (M.Abt. 64 — 2321/54).

Aspern, E.Z. 14, Gst. 533/48, Hermann Tertinegg, 9, Rufgasse 4, durch Dr. Otto Ambros, Rechtsanwalt, 22, Siegesplatz 6 (M.Abt. 64 — 2322/54).

23. **Bezirk:** Fischamend-Markt, E.Z. 35, Gst. 156, Johann Travnik, Wien, durch Dipl.-Ing. Doktor Erich Meixner, 1, Fichtegasse 2 a (M.Abt. 64 — 2293/54).

Mannswörth, E.Z. 49, Gste. 267/1, 267/2, ö. Gut, Gst. 770, Johann Kochinger, 23, Mannswörth 49 (M.Abt. 64 — 2289/54).

25. **Bezirk:** Vösendorf, E.Z. 213, Gste. 36, 747, 749, Hermine Haslinger, 16, Koppstraße 42, durch Notar Dr. Karl Schreiber, 12, Schönbrunner Straße 263 (M.Abt. 64 — 2278/54).

Inzersdorf-Land, E.Z. 2423, Gst. 515/65, Josef Bruckmüller, 9, Alserbachstraße 8, durch Notar Dr. Karl Schreiber, 12, Schönbrunner Straße 263 (M.Abt. 64 — 2319/54).

26. **Bezirk:** Klosterneuburg, E.Z. 1476, Gste. 2355/1, 2355/4, Friedrich Chlebecek, 26, Klosterneuburg, durch Dipl.-Ing. Emil Maier, 2, Taborstraße 24 a (M.Abt. 64 — 2288/54).

Klosterneuburg, E.Z. 653, Gste. 2790, 2791, E.Z. 737, Gst. 2760/2, E.Z. 909, Gst. 2759/2, E.Z. 1347, Gst. 2757/2, E.Z. 1775, Gst. 2758/2, E.Z. 1857, Gst. 2792/1, E.Z. 2019, Gst. 2803/1, Dr. Herwarth Schwabl, 3, Wassergasse 36, durch Dipl.-Ing. Emil Maier, 2, Taborstraße 24 a (M.Abt. 64 — 2219/54).

Klosterneuburg, E.Z. 4300, Gst. 1472/4, Susanne Renz, 6, Stiegengasse 14, durch Rechtsanwalt Dr. Hans Schwab, 26, Klosterneuburg, Leopoldstraße 8 (M.Abt. 64 — 2265/54).

Kierling, E.Z. 60, Gste. 18, 147, 238, 366, E.Z. 547, Gst. 1677/1, Juliane Weber, 26, Kierling, Hauptstraße 87, durch Dipl.-Ing. Emil Maier, 2, Taborstraße 24 a (M.Abt. 64 — 2286/54).

Weidling, E.Z. 1161, Gst. 964, Wenzel Blaha, Wien, durch Dipl.-Ing. Emil Maier, 2, Taborstraße 24 a M.Abt. 64 — 2287/54).

Fluchtlinien

3. **Bezirk:** Schimmelgasse 9, Bauunternehmung Demel & Rößler, 1, Heßgasse 1 (3, Schimmelgasse 9, 13/54).

5. **Bezirk:** Schwarzhorngasse 9, Ing. Architekt F. X. Wosatko, im Hause ((5, Schwarzhorngasse 9, 1/54).

8. **Bezirk:** Strozzigasse 9, Bauges. Hofman & Maculan, 1, Annagasse 6 (8, Strozzigasse 9, 4/54).

9. **Bezirk:** Sensengasse 2 a, Leopold Blech, 1, Freyung 6 (9, Sensengasse 2 a, 1/54).

11. **Bezirk:** E.Z. 928, Kat.G. Simmering, Johann Petrasek, 11, Simmeringer Lände 52 (M.Abt. 37 — 3550/54).

E.Z. 2463, Kat.G. Simmering, für den Eigentümer Ing. Gottfried Tomasovsky, 23, Schwechat, Wiesmayerstraße 31 (M.Abt. 37 — 3670/54).

12. **Bezirk:** Gst.Nr. 368/5, Kat.G. Hetzendorf, für den Eigentümer Dipl.-Arch. Hans Zahlbruckner, 16, Gaullachergasse 1 (M.Abt. 37 — 3572/54).

E.Z. 145, Kat.G. Altmannsdorf, für den Eigentümer Verein der Freunde des Wohnungseigentums, 3, Rennweg 25 (M.Abt. 37 — 3584/54).

13. **Bezirk:** E.Z. 427, Kat.G. Unter-Sankt Veit, Gemeinnützige Bau- und Siedlungsgenossenschaft für Arbeiter und Angestellte, Korneuburg (M.Abt. 37 — 3626/54).

14. **Bezirk:** E.Z. 893, Kat.G. Hütteldorf, für den Eigentümer Dipl.-Ing. Dr. techn. Adolf Wölzl, 7, Mariahilfer Straße 64 (M.Abt. 37 — 3641/54).

16. **Bezirk:** E.Z. 4299, Kat.G. Ottakring, Josef Dvorak, 16, Rumplerweg 8 (M.Abt. 37 / 3634/54).

18. **Bezirk:** E.Z. 715, Kat.G. Pötzleinsdorf, Doktor Gustav Weigel, 18, Starkfriedgasse 6 (M.Abt. 37 — 3611/54).

E.Z. 59, 134, Kat.G. Weinhaus, für den Eigentümer Dipl.-Ing. Friedrich Schiffmann, 3, Untere Weißgerberstraße 48 (M.Abt. 37 — 3635/54).

19. **Bezirk:** E.Z. 229, 230, Kat.G. Ober-Döbling, für den Eigentümer Dipl.-Ing. Dr. techn. Erich Meixner, 1, Fichtegasse 2 a (M.Abt. 37 — 3580/54).

E.Z. 807, 808, Kat.G. Grinzing, Dr. Peter Müller, 9, Wasagasse 4 (M.Abt. 37 — 3617/54).

21. **Bezirk:** E.Z. 221, Kat.G. Seyring, für den Eigentümer Obmann Franz Schreiber, 3, Schützengasse 23 (M.Abt. 37 — 3574/54).

E.Z. 1900, Kat.G. Lang-Enzersdorf, für den Eigentümer Akad. Arch. Z. V. Franz Böhm, 1, Stubenring 3 (M.Abt. 37 — 3582/54).

E.Z. 117, Kat.G. Leopoldau, Carmelitinnen vom göttl. Herzen Jesu, 21, Töllergasse (M.Abt. 37 — 3625/54).

E.Z. 630, Kat.G. Donaufeld, Johann Huber, 21, Friedenstraße 22 (M.Abt. 37 — 3636/54).

E.Z. 33, Kat.G. Groß-Jedlersdorf I, Maria Edl, 21, Amtsstraße 31 (M.Abt. 37 — 3637/54).

E.Z. 2095, Kat.G. Stammersdorf, Hilde Kandlbauer, 21, Schwenkgasse 23 (M.Abt. 37 — 3638/54).

E.Z. 562, Kat.G. Jedlesee, Berta Schödl, 21, An der Siemensstraße 37 (M.Abt. 37 — 3644/54).

22. **Bezirk:** E.Z. 12, Kat.G. Hirschstetten, Anna Irsigler, 22, Quadenstraße 1 (M.Abt. 37 — 3573/54).

E.Z. 2485, Kat.G. Eßling, Hilde Auer, 22, Breitenlee, Einöd 89 (M.Abt. 37 — 3583/54).

E.Z. 301, Kat.G. Eßling, Eduard Farkas, 22, Eßling, Lobaustraße 852 (M.Abt. 37 — 3601/54).

E.Z. 255, Kat.G. Oberhausen, Rudolf Kittler, 22, Neu-Oberhausen (M.Abt. 37 — 3607/54).

23. **Bezirk:** E.Z. 1263, Kat.G. Ober-Laa, für den Eigentümer Ing. Franz Pahl, 3, Landstraßer Hauptstraße 88 (M.Abt. 37 — 3612/54).

E.Z. 6, Kat.G. Gramatneusiedl, für den Eigentümer Karl Dorner, 23, Gramatneusiedl 200 (M.Abt. 37 — 3643/54).

24. **Bezirk:** E.Z. 214, Kat.G. Gumpoldskirchen, Ing. Othmar Biegler, 24, Gumpoldskirchen, Badgasse 12 (M.Abt. 37 — 3554/54).

E.Z. 190, Kat.G. Gumpoldskirchen, Adolfine Reßler, 24, Gumpoldskirchen, Neustiftgasse 26 (M.Abt. 37 — 3602/54).

E.Z. 1189, Kat.G. Guntramsdorf, Karl Wastl, 24, Guntramsdorf, Josefigasse 28 (M.Abt. 37 — 3671/54).

E.Z. 1109, Kat.G. Mödling, Johann Winkler, 24, Mödling, Eisentorgasse 4 (M.Abt. 37 — 3672/54).

25. **Bezirk:** E.Z. 1109, Kat.G. Atzgersdorf, Helene Schwarz, 12, Hetzendorfer Straße 7 (M.Abt. 37 — 3540/54).

E.Z. 3450, Kat.G. Mauer, Josef Kruder, 3, Hafengasse 1 (M.Abt. 37 — 3564/54).

E.Z. 1230, Kat.G. Liesing, Franz Schaffer, 3, Drorygasse 8 (M.Abt. 37 — 3575/54).

E.Z. 1621, Kat.G. Inzersdorf, Dr.-Ing. Friedrich Düsterbehn, 7, Zollergasse 39 (M.Abt. 37 — 3585/54).

E.Z. 60, Kat.G. Inzersdorf, Leopold Wolf, 10, Tolbuchinstraße 119 (M.Abt. 37 — 3608/54).

E.Z. 537, Kat.G. Liesing, Josef Hladky, 6, Sechshauser Straße 6 (M.Abt. 37 — 3618/54).

E.Z. 2707, Kat.G. Perchtoldsdorf, Josef Dangler, 25, Perchtoldsdorf, Mühlgasse 8 (M.Abt. 37 — 3639/54).

E.Z. 5295, Kat.G. Perchtoldsdorf, für den Eigentümer Ing. Josef Hartl, Mödling, Bahnhofplatz 5 (M.Abt. 37 — 3642/54).

Herausgeber, Eigentümer und Verleger: Die Stadt Wien. — Verantwortlicher Redakteur: Wilhelm Adametz, Wien I, Neues Rathaus. — Redaktion: Wien I, Neues Rathaus, B 40 500, Kl. 838. — Verwaltung: Kl. 263. — Postsparkassenkonto 210.045. — Anzeigenannahme: Wien VIII, Lange Gasse 32, A 24 4 47 und B 40 0 61. — Bezugspreis für Wien mit Zustellung: ganzjährig 60 S, halbjährig 30 S. — Erscheint jeden Mittwoch und Samstag. — Druck: Druck- und Verlagsanstalt „Vorwärts", Wien V, Rechte Wienzeile 97



Das Lagerhaus unter Wasser

Aufnahme: Bilderdienst — Pressestelle der Stadt Wien